Zeilberg-Echo

Amts- und Mitteilungsblatt für den
Markt Maroldsweisach mit seinen Gemeindeteilen

Jahrgang 44 | Freitag, den 2. September 2022 | Nummer 17

FREIWILLIGE FEUERWEHR DITTERSWIND

Ditterswinder Kirchweih vom 02.09 bis 05.09.

Freitag ab 17.00 Uhr

Bratwurst m. Kraut
Gegrillte Haxn
Currywurst
Abends Barbetrieb

Samstag ab 17.00 Uhr

Schnitzel Wiener
Jägerschnitzel
Currywurst
Abends Barbetrieb

Sonntag ab 10.00 Uhr

Sauerbraten
Schweizer Lendenbraten
Schnitzel Wiener Art
Bratwurst m. Kraut

Montag ab 10.00 Uhr

Weißwurstfrühstück
Currywurst
Bratwürste und Steaks

Kirchweih

beim TSV Pfaffendorf

vom 22. bis 25.09.2022

Donnerstag 22.09.2022

ab 18:30 Uhr Abendessen:

Kesselfleisch zum Sattessen
Pizza ***(Spezial, Diavolo, Margherita)***

Freitag 23.09.2022

ab 18:00 Uhr Abendessen:

TSV Teller ***(gefüllter Lendenspieß, Gyros, Tzatziki mit Pommes u. Salat)*****,**
Schnitzel ***„Wiener Art“*** **mit Pommes u. Salat,**
Jägerschnitzel ***(paniert)*** **mit Pommes u. Salat**

Samstag 24.09.2022

13:00 Uhr Punktspiel U 13 Mädchenmannschaft SV Gemeinfeld
14:30 Uhr Punktspiel U 15 Mädchenmannschaft SV Gemeinfeld
16:00 Uhr Spiel der Damenmannschaft SV Gemeinfeld

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt - Bratwürste, Kaffee & Kuchen

ab 18:00 Uhr Abendessen:

TSV Teller ***(gefüllter Lendenspieß, Gyros, Tzatziki mit Pommes u. Salat)***
Pizza ***(Spezial, Diavolo, Margherita)***
Schnitzel ***„Wiener Art“,*** **Jägerschnitzel** ***(paniert)*** **mit Pommes u. Salat**

Sonntag 25.09.2022

ab 11:00 Uhr u. ab 12:45 Uhr - Mittagessen:

Sauerbraten, Entenbrust, Roulade, Schnitzel ***„Wiener Art“,*** **Jägerschnitzel**
als Beilagen Klöße, Pommes, Blaukraut u. Salat
Kaffee & Kuchen ***(auch zum Mitnehmen)***

15:30 Uhr Punktspiel Herrenmannschaft

SG Pfaffendorf / Gemeinfeld : SG Lendershausen / Ostheim

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt - Bratwürste, Kaffee & Kuchen

An allen Tagen bieten wir das Essen sowohl
zum Verzehr im Sportheim als auch zum Abholen an!
!!! Nur mit Anmeldung und Reservierung !!!

Essen zum Abholen ***(Bitte Behälter mitbringen)***

Bitte melden Sie sich bis spätestens 18.09.2022
unter einer der folgenden Nummern an:

Diana & Harald Huttner
09535 /188 352 oder 0160 / 63 43 283

Feuerwehr Maroldsweisach

Tag der offenen Tore der FFW Maroldsweisach

am 04.09.2022
Beginn ab 14:00 Uhr

Mit Riesenhüpfburg
für die Kinder
natürlich im Feuerwehrmotiv

Mit Kaffee, Kuchen sowie
leckeres vom Grill mit kühlen Getränken

FREIWILLIGE
FEUERWEHR
MAROLDSWEISACH

Kirchweih in Marbach

Der Haßbergverein Marbach lädt
am Samstag, den 03. September 2022
ins Vereinsheim „Alte Schule“ ein.

Ab 18.00 Uhr gibt es
Kesselfleisch zum Sattessen und
Bratwurst mit Kraut.

Für Getränke ist wie immer bestens gesorgt.
Der Haßbergverein Marbach freut sich
auf Euren Besuch.

Einläuten der Kerwa

Dorfplatz Pfaffendorf

Donnerstag, 22.09.2022

ab 17:30 Bier und die guten Bratwörscht
mit der Blaskapelle Pfaffendorf

Montag, 26.09.2022

ab 14:30 Bier und die guten Bratwörscht
Kerwasausklang mit Hahnenschlag
und den Asphaltstürmer

Asphaltstürmer

Auf euer Kommen freuen sich die
Pfaffendorfer
Kerwasbuam/madlich n.e.V.

(es gelten die aktuellen Hygieneregeln)

Aus dem Rathaus

Terminvereinbarung Rathaus

Bitte Termine vereinbaren

Für Bürgeranliegen im Rathaus ist weiterhin eine Terminvereinbarung erforderlich, die bereits bei der Corona-Pandemie eingeführt wurde. Die Terminvereinbarung ermöglicht den Bürgerinnen und Bürgern eine Erledigung ihrer Anliegen ohne längere Wartezeiten. Auch für das Amt ist damit ein effizienteres Arbeiten möglich.

Wer spontan und ohne Termin ins Rathaus kommt, hat die Möglichkeit einen kurzfristigen Termin zu bekommen, dieser kann aber mit Wartezeiten verbunden sein und je nach Anliegen einen Folgetermin erfordern.

Eine vorherige Terminvereinbarung wird daher zwingend empfohlen. Telefonisch ist das Rathausteam für Terminvereinbarung unter 09532 9222-0 erreichbar.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Der Markt Maroldsweisach bittet alle Grundstückseigentümer ihre Bäume und Sträucher soweit zurückzuschneiden, dass einerseits die Gehwege ohne Behinderung begangen werden können und andererseits eine Beeinträchtigung der Sicht der Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich aus Beschädigungen, die durch überhängendes Astwerk verursacht werden, Regressansprüche gegen den jeweiligen Grundstückseigentümer ergeben können.

Öffnungszeiten Burgeninformationszentrum

Samstag und Sonntag und an Feiertagen
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung
Eintrittspreise:
Erwachsene: 4 Euro
Kinder (4 bis 17 Jahre): 1,50 Euro
Familien (2 Erwachsene und deren Kinder bis 17 Jahre): 8 Euro
Gruppenermäßigungen (ab 15 Personen): 2 Euro
Kontakt:
Burgeninformationszentrum: 09535-18 89 89 2
Geschäftstelle Zweckverband Deutscher Burgenwinkel:
09532- 92 22 28
info@deutscher-burgenwinkel.de
www.deutscher-burgenwinkel.de

Gratulation zum 85. Geburtstag

Am 16.08.2022 durfte sich Herr Herbert Bernhardt aus Ditterswind über eine Urkunde mit den besten Wünschen im Namen der Marktgemeinde Maroldsweisach zum 85. Geburtstag und einem Geschenkkorb freuen.

von links zweite Bürgermeisterin Heidi Müller-Gärtner, in der Mitte der Jubilar, Herr Herbert Bernhardt und rechts Gemeinderat Herr Peter Hellmuth.

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint

am Freitag, 16. September 2022

Redaktionsschluss: Mo, 12.09.2022

Texte und Bilder können per E-Mail an die Gemeindeverwaltung
(E-Mail: kanzlei@maroldsweisach.de) gesendet werden.

DANKE FÜR ALLES
sos-kinderdoerfer.de

SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

Umweltinfos

Müllabfuhr

(Bio- und Restmüll) September

2 Wochen-Turnus	**Abfuhrtag Restmüll**	**Abfuhrtag Biomüll**
		Do. 01.09.2022
	Do. 08.09.2022	Do. 15.09.2022
	Do. 22.09.2022	Do. 29.09.2022

Gde-teile Marbach, Todtenweisach, Gückelhirn, Geroldswind, Voccawind

Ditterswind, Gresselgrund, Altenstein, Dippach, Birkenfeld, Allertshausen

Eckartshausen, Wasmuthhausen, Dürrenried, Hafenpreppach, Saarhof und Pfaffendorf

4-Wochen-Turnus Restmüll
Do. 08.09.2022

2-Wochen-Turnus Maroldsweisach	Restmüll	Biomüll
		Fr. 02.09.2022
	Fr. 09.09.2022	Fr. 16.09.2022
	Fr. 23.09.2022	Fr. 30.09.2022

4 -Wochen-Turnus Restmüll
Fr. 09.09.2022

Kompostanlage

Angenommen werden:
Laub, Gras-, Baum- und Strauchschnitt (kein Biomüll)

Öffnungszeiten/Anlieferung:

Werktags von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Betreiber: Gerd-Peter Schmidt Tel.:09532/1440
Allertshausen, Dorfplatz 2
96126 Maroldsweisach

Die Obergrenze für die kostenlose Abgabe liegt bei einem ½ m³. Dies entspricht dem Volumen einer durchschnittlichen PKW-Anhängerladung.

Abgabemöglichkeiten für größere Mengen

Die Gebühr liegt einheitlich bei 6€ pro m³, abgerechnet wird in ¼ m³ - Schritten, wobei von der Anliefermenge jeweils ½ m³ kostenfrei ist.

Gewerbliche und landwirtschaftliche Anlieferungen sind gebührenpflichtig!

Diese Anlieferungen können nur nach telefonischer Anmeldung (09532/1440 Fam. Schmidt) erfolgen.

Abholung der Altpapiertonne

im Gemeindebereich Maroldsweisach

Im Bereich des Marktes Maroldsweisach findet die nächste Altpapiersammlung **am Montag, 05.09.2022** statt.

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, das Altpapier am Sammeltag ab 7.00 Uhr bereitzustellen. Falls das Altpapier am Sammeltag wegen der angefallenen Menge teilweise nicht abgeholt werden kann wird gebeten, die Altpapiertonnen und evtl. Papierbündel – unabhängig vom Wetter – stehen zu lassen. Die Sammlung wird dann am nächsten Tag fortgesetzt.

Abholung der Gelben Tonne

Tour 2: Dienstag, 27. September 2022

Maroldsweisach, Gresselgrund, Voccawind, Marbach, Geroldswind, Gückelhirn, Ditterswind, Dippach, Birkenfeld, Wüstenbirkach

Tour 1: Dienstag, 6. September 2022

Allertshausen, Altenstein, Dürrenried, Eckartshausen, Pfaffendorf, Hafenpreppach, Todtenweisach, Wasmuthhausen, Saarhof

Ferienprogramm

Sommerferienprogramm Markt Maroldsweisach – Nachtwanderung Junge Bürger

(Bild hinten links: Bastian Tuch, mittig: Peter Hellmuth, mittig rechts: Christian Pressel)

Am 13. August veranstalteten die Jungen Bürger Maroldsweisach im Rahmen des Ferienprogramms eine Nachtwanderung. Von Üschersdorf aus ging es über den Büchelberg nach Ditterswind zum Feuerwehrhaus. Mit dabei waren zehn Kinder aus Pfaffendorf, Üschersdorf, Ditterswind, Maroldsweisach und Gresselgrund. Dort angekommen gab es frische Getränke und Rostbratwürste vom Grill. Anschließend konnten sich die Kinder am Spielplatz austoben und die Erwachsenen bei gemütlichem Zusammensein den Abend ausklingen lassen.

Vielen Dank hier auch an die FFW Ditterswind für die Verpflegung und das zur Verfügung stellen der sanitären Einrichtungen.

Übernachtung im Leisenturm

Kunterbunt fing der Abend an, als Black Bird und Black Horse, Frau Rosenrot, Grünes Blatt, Hallo, Rumänia, Bibi Blocksberg und zwei weitere Übernächtungsgäste, deren Namen mir gerade entfallen sind, sich auf den Weg durch Marbach machten. Ein abendliches Fotoshooting an unterschiedlichen Locations, wie mit dem Ortsschild, am Spielplatz oder vor der Photovoltaikanlage im Sonnenuntergangslicht, war angesagt- ein paar der schönsten Bilder bekommen die Teilnehmerinnen als Erinnerung. Zurück am Leisenturm gab es ein leckeres Nachtessen auf der Picknickdecke, für das jede von uns etwas mitgebracht hatte. Nach einer Nachtwanderung machten wir es uns auf unseren Schlafplätzen gemütlich, eine Phantasiereise führte uns ins Wolkenland. Nach mehr oder weniger Schlaf gab es am Morgen noch ein gemeinsames Frühstück im ersten Sonnenlicht. Danke für's Dabeisein!

Kerstin Brückner

EJ 08/22 News Neues aus der Evang. Jugend im Dekanat Rügheim

Sommerkinderprogramm der Evang. Jugend fand guten Anklang.

Von Playmobilstory bis zum Erfahrungsfeld der Sinne

Eberner Kindertage:

„Mek Mesu Kemet- Mister J. -eine Traumkarriere in Ägypten" so lautete das Motto der Eberner Kindertage, zu dem die Evang. Kirchengemeinde und die Evang. Jugend im Dekanat einluden. 11 Kinder erlebten in der Zeit vom 08.-11.08.2022 von 10 Uhr bis 14:30 Uhr ein buntes Programm. So wurde in Workshops die biblische Josefsgeschichte mittels Playmobilfiguren szenisch aufgestellt und ein Slowmotionfilm gedreht. Dabei mussten die Figuren pro Szene etwa 10 -15 mal verändert und aufgenommen werden. In einem zweiten Workshop vertonten die Kinder die entsprechenden Szenen. Daraus wird in diesen Tagen eine kleine Videostory produziert bzw. geschnitten und soll dann im September den Mitwirkenden und Eltern gezeigt werden.

Die Geschichte von Josef und seinen 11 Brüdern spielt in Kanaan und Ägypten. Josef ist der verwöhnte Lieblingssohn seines Vaters Jakob und reizt mit seinen Träumen seine Brüder. Gott hat mit Josef einen Weg vorgesehen der ihn in lebensgefährliche und schwierige Situationen führt. So wird er von seinen Brüdern in einen Brunnen geworfen, als Sklave an eine Karawane verkauft und landet bei Potifar in Ägypten. Dessen Frau will ihn verführen, aber Josef bleibt standhaft und wehrt sich. Daraufhin wir er von der Frau aus Rache falsch beschuldigt und landet im Gefängnis. Dort deutet er den Mitgefangenen dem Mundschenk und Bäcker deren Träume. Als der Mundschenk wieder beim Pharao ist und dieser finstere Träume hatte, erinnert er sich an Josef den Traumdeuter. Josef deutet dem Pharao dessen Träume und rät für die 7 schlechten Jahre Vorräte in Speicher zu lagern. Daraufhin wurde er als oberster Landesherr eingesetzt und verkaufte nun das Getreide. Schließlich kamen in der Not seine Brüder mehrfach nach Ägypten um Getreide zu kaufen. Josef erkennt sie, sperrt sie anfangs ein, lässt Simon im Gefängnis und die Brüder mit dem Getreide heimkehren, allerdings mit dem Kaufpreis in den Säcken. Verlangt ab er bei einer zweiten Reise der Brüder nach Ägypten den jüngsten Bruder Benjamin mitzubringen. Als dieser dann kommt wird bei Abreise Benjamin ein Kelch in den Sack gelegt und dieser des Diebstahls beschuldigt. Erst als die Brüder Josef ihm gegenüber die ganze Geschichte darlegen und ihre Schuld eingestehen, vergab ihnen Josef und feiere mit ihnen und seinen Eltern ein Versöhnungsfest. Aus dem Bösen, was Josef erlebte, verwandelte Gott etwas Gutes. Gott hatte einen Rettenden Plan mit seinem Volk. Josef gelang so an den Hof des Pharaos und konnte seine ganze Verwandtschaft retten.

Von Josef, der überzeugt Nein zu Potifars Frau sagte, lernten die Kinder zu ihrer Überzeugung zu stehen. Die Kinder lernten mittels der Nein-Stop-Übung ihrem Gefühl nachzugehen, deutlich und energisch Nein bzw. Stop zu sagen und durch Stimme, Mimik und gezielter Bewegung dies zu verdeutlichen.

Josef Aussage bei der Versöhnung war: „Ihr gedachtet es böse mit mir zu machen; aber Gott gedachte es gut zu machen, dass er täte, wie es jetzt am Tage ist, zu erhalten viel Volks. (1. Mose 50.20). Dieses Fazit der Geschichte, dass Gott aus Bösen gutes machen kann, wir in Gottes Hand geborgen sind und er mit uns einen Plan hat, nahmen die Kinder mit heim.

Spielerisch ging es nach der Mittagspause zu. So standen am Montag das Wikingerspiel und Hockey auf dem Programm. Mit dem Dalli-Dalli-Spiel zum Thema Ägypten bereitete man sich am Dienstag auf eine Expedition in das Land der Pharaonen vor. Mit einem Flug auf einem fliegenden Teppich ging es nach Ägypten, wo ein Hieroglyphentext gefunden wurde und dieser zu entziffern war. Es galt an einer Wasserstelle sich zu erholen. Aber Vorsicht, hier lauerte ein gefräßiges Krokodil das auf Beute wartete. Ferner mussten die Kamele der Karawane getränkt werden. Beim Wassertransport ging es dabei recht feucht zu. Aber auch beim Angeln der kleinen Fische zeigten die Karawanenführer ihr Können. Kreativität war ebenso gefordert. Bilder mit Josef, Kamelen und Pyramiden wurden gemalt und Loops Armbändchen hergestellt.

Am Donnerstag lud Josef zum Versöhnungsfest ein und es gab köstliche ägyptische Getränke, Obst und herzhaft Gebackenes. Abschließend begaben sich die Expeditionsteilnehmer auf die Suche nach Josef und gerieten in einen geheimnisvollen Raum, dem Escaperoom. Hier galt es gemeinsam Hinweise zu finden, Rätsel zu lösen um mit einem Code wieder heraus zu kommen.

2. Kinder vom Erfahrungsfeld der Sinne in Nürnberg begeistert

Am 16.08.2022 war es soweit, die Evang. Jugend im Dekanat Rügheim lud zu einer Tagesfahrt nach Nürnberg ein. Für 16 Personen führte von Ebern und Haßfurt aus der Weg per Zug und U-Bahn nach Nürnberg zum Erfahrungsfeld der Sinne an der Wöhrder Wiese. Dort wurden an den über 30 Stationen Experimente und Sinneserfahrungen, die die 5 Sinne: Hören, sehen, riechen, schmecken, tasten ansprachen, angeboten und zum Ausprobieren eingeladen. So konnten mittels Wasser und Reiben der Hand auf einem Stein Töne hervorgebracht werden. An der Steinquelle konnte eine große und schwere steinerne Erdkugel gedreht werden, da das Wasser aus der Quelle half, die Haftung und Reibung der Kugel zu verringern. Über einen Barfußpfad ging es anschließend bis zu einer Hängeberücke. Hier teilte sich die Gruppe. Ein Teil folgte einem blinden Mitarbeiter des Erfahrungsfeldes und durfte als „Blinde“ verschiedene Spiele und Aufgaben lösen. Der andere Teil überwand mutig den angrenzenden Bach mittels einer schwankenden Hängebrücke und probierte verschiedene Wasserstationen aus. Besonders die Station „Wasserwege bauen“ fand großes Interesse. Ein Dorf aus Holzklötzchen wurde aufgebaut und mit angestautem Wasser überflutet. Die Auswirkungen waren beeindruckend. Fasziniert wurde experimentiert, Staumauern gebaut und die Häuser unterschiedlich platziert. Je nachdem wie die Häuser in der Flut standen, wurden sie unterschiedlich weit weggeschwemmt. Gemeinsam führte der Weg anschließend zum Panoptikum. Davor wurden Drehscheiben in Rotation versetzt, die Umgebung durch Prismengläser wahrgenommen und über die Effekte gestaunt. Im Panoptikum konnte in beeindruckender Weise erlebt werden, wie sich Licht zusammensetzt, welche Bedeutung und Wirkung Spektralfarben haben. Eine Art Schattentheater, unterschiedlich beleuchtet, führte zu tollen farbigen Schatteneffekten. Nach der Mittagspause warteten das Labyrinth und im Bauwagen die Station „Camera Obscura“. Der Gang durch das „Verrückte Haus“ mit den schrägen Wänden war sehr eindrücklich und benötigte Konzentration, Körpergefühl und Gleichgewichtssinn. Besonders beliebt war die Backstation, bei der auf einfache, altertümlich Weise Körner gemahlen und Körnerbrot herstellt und gebacken wurde. Der Höhepunkt war sicherlich der Wasseraktionsplatz, bei dem so mancher, wie bei einer Runde Eis, auch Abkühlung suchte. Abschließend wurde der Klettergarten gestürmt. Mit vielen neuen Eindrücken, Erlebnissen und Erfahrungen kehrten die Kinder gegen 18 Uhr wieder heim.

3. EJ-Homepage der Evang. Jugend im Dekanat Rügheim:

Wer sich über die Evang. Jugend im Dekanat Rügheim informieren möchte, folge dem Link zur EJ Homepage: https://www.ej-ruegheim.de/

Siegfried Weidlich

Evang. Dekanatsjugendreferent Rügheim

Kleine Insektenretter für unsere Gemeinde

Im Rahmen des Ferienprogrammes der Marktgemeinde veranstaltete der CSU Ortsverband Maroldsweisach in der Firma „Wohnraum im Trend“ eine Aktion zum Bau eines Insektenhotels.

Über zwanzig Kinder aus der Gemeinde nahmen daran teil. Zu Beginn wurde die Frage geklärt, warum es für die Artenvielfalt notwendig ist, ein Insektenhotel zu bauen und was wir dafür brauchen. Danach sammelten alle Kinder in der Natur die Materialien dafür. Mit reicher Beute (Schilf, Blätter, Äste, Holz usw.) konnte dann jedes Kind erst sein eigenes kleines Hotel bauen, bevor alle zusammen ein großes Insektenhotel für unsere Gemeinde befüllten. Dies wird zu gegebener Zeit in Allertshausen aufgestellt. Alle Kinder waren mit großem Eifer dabei und freuten sich, einen wichtigen Beitrag für die Natur geleistet zu haben. Voller Stolz präsentierten die Kinder ihren eigenen kleinen Lebensraum für die Insekten zu Hause.

Auf Schatzsuche mit der Jungen Union

Am Freitag, den 05. August fand an der Friedenseiche in Eckartshausen der diesjährige Ferienprogrammpunkt der Jungen Union statt. Für dieses Jahr haben sich die Verantwortlichen um den Vorsitzenden Stefan Böhm eine geheimnisvolle Schatzsuche ausgedacht.

Start war an der Lothar-Heß-Hütte, dort mussten die 24 Kinder, die aus dem gesamten Gemeindegebiet teilnahmen die ersten Hinweise finden. Nach kurzer Suche war der erste Teil einer alten Schatzkarte gefunden und führte die jungen Schatzsucher auf den Zeilberg. Dort angekommen, mussten in der Nähe eines Funkmastes zwei weitere Rätsel gelöst werden um weitere Hinweise zum Fundort des Schatzes zu erlangen. Die neuen Informationen führten die Gruppe anschließend zum Sportplatz nach Eckartshausen. Dort war sportliches Geschick gefragt, denn ein weiterer Hinweis war in einer Flasche versteckt, die mit einem Ball von der Torlatte geschossen werden musste. Auch diese Aufgabe wurde nach ein paar Versuchen erfolgreich gelöst. Der Hinweis in der Flasche führte die Schatzsucher wieder zurück zur Friedenseiche. Dort angekommen fand man letztendlich die in einem Erdloch versteckte Schatztruhe. Nach dem öffnen der Truhe war die Freude groß, da diese nämlich randvoll mit allerlei Süßigkeiten gefüllt war.

Im Anschluss an die erfolgreiche Schatzsuche gab es zur Stärkung noch Wiener mit Brötchen und erfrischende Getränke. Die Kinder ließen den Nachmittag mit Straßenmalkreide und Ballspielen ausklingen, bis sie wieder von ihren Eltern abgeholt wurden.

Jobbörse

Brauerei Hartleb

Zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d) für Küche und Service gesucht

Von Minijob bis Vollzeit

Arbeitszeiten nach Absprache

Tel.:09532/240

Oder auch persönlich in der Gaststätte melden

Gartenbau Gessner, Ditterswind

Arbeitskräfte gesucht

Ab sofort:

Aushilfskräfte zum Blumenverpacken auf 450 €

Basis, kurz- oder langfristig

Bitte baldmöglichst bei Gartenbau Gessner Ditterswind melden.

Tel.: 09532/540. E-Mail: job@gartenbau-gessner.de

Pizzeria Zur Eisenbahn, Maroldsweisach

Suchen ab sofort Küchenhilfe und Bedienungen auf Minijob-Basis.

Tel. 09532/276

Gartengestaltung Reuner, Ditterswind

Zur Verstärkung unseres Fachteams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- Landschaftsgärtner, Pflasterer, Gärtner, Maurer, oder Arbeiter mit vorhandenen Erfahrungen im Garten- und Landschaftsbau oder Bau

- wir bieten: Vollzeitarbeitsplatz, keine Montagearbeiten, tarifliche Bezahlung

zudem:

- Helfer im Garten- und Landschaftsbau, Teilzeit, 400.-€ Basis; ggf. auch Vollzeit

Tel. 09532/98021-44

Och Logistik -Transporte, Baustoffe, NFZ-Handel -

Wir haben unseren Fuhrpark erweitert und suchen ab sofort Berufskraftfahrer (m/w) für den Baustellenverkehr

3-Achs-Kipper oder 4-Achs-Kipper im Nahverkehr!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Och Logistik GmbH, Voccawind 36 a, 96126 Maroldsweisach

Tel: 0175 5786794, E-Mail: a.och@och-logistik.de

Gasthof zur Sonne, Pfaffendorf

Ab sofort wird eine Küchenhilfe von 17.00 - 22.00 Uhr und eine Zimmerfrau von 8.00 - 14.00 Uhr zur Festanstellung für monatlich 60 Stunden gesucht.

Tel.: 09535/241

Malergeschäft & Bodenbeläge Hans Dürer, Hafenpreppach

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen Maler & Lackierer

zur Festanstellung, auch als geringfügige Beschäftigung.

Tel. 09567/981778 oder 01701427352

Schreinerei - Wohnraum im Trend Allertshausen

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Schreinergesellen in Voll- oder Teilzeit.

Nach Probezeit auch Festeinstellung möglich.

Schriftliche Bewerbung an:

Tobias Vollert, Herrengärten 8, GT Allertshausen, 96126 Maroldsweisach

SCHNABEL-Touristik, Hafenpreppach

Tel. 09567-435 // u.schnabel@schnabu.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Fahrer-Teams einen zuverlässigen und freundlichen Omnibusfahrer (m/w/d) für den Überland-Linienverkehr in Voll- und Teilzeit. Wir geben auch Fahranfängern oder Umschülern eine Chance!

Diakonische Werk Haßberge e.V.

Das Diakonische Werk Haßberge e.V.

sucht für die Sozialstation **Pflegefachkräfte,** geringfügig oder Teilzeit, Arbeitszeit nach Absprache. Die Bezahlung erfolgt nach dem Tarifwerk der Diakonie.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleitung:

Frau Christine Deininger

Hauptstraße 12, 96126 Maroldsweisach

Telefon 09532 9223-0, Telefax 09532 9223-23, e-mail: deininger@diakonie-schweinfurt.de

Kirchengemeinde Altenstein

Die Kirchengemeinde Altenstein sucht v.a. für die Pflege der Außenanlagen rund um Pfarrhaus und Gemeindehaus (Kehrarbeiten, Winterdienst) einen Mitarbeitenden. Die Arbeitszeit beträgt 1,5 Wochenstunden. Bei Interesse richten Sie Ihre Anfragen an das Pfarramt Altenstein, Pfr. Stefan Köttig, Tel. 09535/392.

Schloss Ditterswind

Schloss Ditterswind sucht eine/n Allrounder/in (Hausmeister, Gärtner, Landschaftspfleger)(m/w/d).

Voraussetzungen: Kenntnisse im Umgang mit Grünlandtechnik und Maschinen, selbständiges organisieren und arbeiten, körperliche Fitness, mind. PKW-Führerschein, techn. Verständnis für Kleinreparaturen und Arbeiten.

Schriftliche Bewerbung an:

Schloss Ditterswind, Burgstr. 1, GT Ditterswind, 96126 Maroldsweisach

Oder Tel.: 0162 6509151 (Herr Fischer)

Freizeit- und Tagungsstätte des CVJM Altenstein e.V.

Hauswirtschafter/in (Teilzeit: 25 Wochenstunden)

Für unser Haus-Team in der Freizeit- und Tagungsstätte suchen wir ab März/April 2022 eine Verstärkung in der Hauswirtschaft (Küche und Hausreinigung) sowie eine **Reinigungskraft** (Mini-Job).

Ausbildungsstelle in der Hauswirtschaft

Unsere Ausbildungsstelle zur/zum Assistentin/Assistenten für Ernährung und Versorgung ist ab September 2022 wieder neu zu besetzen.

Informationen und weitere Auskünfte erhalten Sie gerne, auch telefonisch, bei Erika oder Jürgen Krell (Tel.: 09535-92210). Bewerbungen bitte an: Freizeit- und Tagungsstätte des CVJM Altenstein e.V., Am Schwimmbad 6, 96126 Altenstein, mailto: info@cvjm-altenstein.de.

Metallbau Wacker, Altenstein

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen Metallbauer/Schlosser (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Metallbau und Landtechnik Wacker GmbH & Co. KG, Ebene 14, 96126 Altenstein

Tel. 09535/1525, E-Mail: kontakt@metallbau-wacker.de

Wohnungsbörse

Aktuelle leere Wohnungen in Maroldsweisach

Maroldsweisach, Friedrich-Rückert-Ring 10

Charmante, helle, ruhige Wohnung; 45 Quadratmeter, 2 Zimmer, Küchenzeile, Bad mit Wanne, große Terrasse, Gartenmitbenutzung; Waschmaschine und Fahrzeugstellplatz vorhanden.

Zum 01.08.2022

Kontakt: Frau Geerhardt 0157/82497121

Maroldsweisach, Am Wolfsgrund 9

3-Zimmerwohnung, 80 m², mit Küche, Bad, Balkon, Kellerraum, Stellplatz vor der Tür ab 01.05.2022 zu vermieten

Tel.: 0163 8342000

Aktuelle leere Gewerbeimmobilien in Maroldsweisach

Maroldsweisach, Zeilbergstraße 2

Gewerbefläche zu vermieten; 220 m², Toiletten sind vorhanden

Ab sofort zu vermieten.

Tel.: 0179/6871263

Maroldsweisach, Hauptstr. 20

Laden, 56 qm, mit Nebenraum zu vermieten

Helmut Wolfsberger, Tel. 09532/921003

Aktuelle Wohnungsgesuche in Maroldsweisach

Maroldsweisach und Gemeindeteile

Eine Wohnung für zwei Erwachsene und ein Kind (13 Jahre) zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Kontakt Marktgemeinde Maroldsweisach unter

Tel.: 09532 9222-0

Maroldsweisach und Gemeindeteile

Eine Wohnung für zwei Erwachsene und zwei Kinder (7 und 9 Jahre) zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Kontakt Marktgemeinde Maroldsweisach unter

Tel.: 09532 9222-0

Hafenpreppach

Haus zum Kauf gesucht

Tel.: 0174/7522800

Umkreis Maroldsweisach/Sesslach

2 - Zimmer Wohnung zur Miete

Birkenfeld oder Dippach

Wohnung in Birkenfeld oder Dippach gesucht.

Wenn möglich Platz für eine kleine Werkstatt.

Bitte melden unter: Walter Zierlein, Tel: 09549/9889365

Maroldsweisach

3 Zimmerwohnung in Maroldsweisach, bevorzugt Balkon, Terrasse oder eine Gartenmitbenutzung. Bitte melden unter: 0152/0980041

Maroldsweisach

1 Zimmer Wohnung ab 01.08.2022.

Bitte melden unter 0170/4579667

Maroldsweisach

Kleine Wohnung, 45 m²,

Kontakt: Baumann Edmund, Tel.: 0170 4579667

Öffentliche Liebesbotschaften:
www.wittich.de

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Grundsteuerreform

Fristgemäße Erklärungsabgabe noch bis 31. Oktober 2022

Seit 1. Juli und noch bis 31. Oktober 2022 kann die Grundsteuererklärung in ganz Deutschland fristgemäß abgegeben werden. Nutzen Sie die Unterstützung der Bayerischen Steuerverwaltung und das umfangreiche Serviceangebot: Damit ist die Abgabe Ihrer Grundsteuererklärung schnell erledigt!

Warum muss eine Grundsteuererklärung abgegeben werden?

Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherigen Berechnungsgrundlagen für die Grundsteuer als verfassungswidrig eingestuft. Bemängelt wurde vor allem, dass die Werte veraltet sind und deshalb die einzelnen Grundsteuerzahler ungleich behandelt werden. Der Gesetzgeber war daraufhin verpflichtet, die Berechnung der Grundsteuer neu zu regeln. Die Abgabe der Grundsteuererklärung dient dazu, dass die Grundsteuer von der Stadt oder der Gemeinde erhoben werden kann, in deren Gebiet das Grundstück oder der Betrieb der Land- und Forstwirtschaft liegt. Die Einnahmen fließen ausschließlich den Kommunen zu.

Warum müssen Angaben gemacht werden, die dem Finanzamt vermeintlich vorliegen?

Der Steuerverwaltung liegen die für die Berechnung der neuen Bemessungsgrundlage notwendigen Daten zu den Grundstücken bzw. Betrieben der Land- und Forstwirtschaft nicht, nicht vollständig oder nicht immer in aktueller Fassung vor. Beispielsweise sind „Flurstücke“ aus dem Liegenschaftskataster nicht mit der für die Grundsteuer maßgeblichen „wirtschaftlichen Einheit“ gleichzusetzen. Die Grundsteuererklärung für Grundstücke in Bayern kann dabei mit nur wenigen Angaben erledigt werden. Die dafür notwendigen Daten sind in der Regel leicht ermittelbar, nachdem das bayerische Grundsteuermodell als Flächenmodell allein auf den Grundstücks- und Gebäudeflächen sowie auf der Art der Gebäudenutzung basiert.

Muss nun mehr Grundsteuer gezahlt werden?

Das lässt sich nicht pauschal beantworten. Die konkrete Höhe der Grundsteuer hängt ganz entscheidend vom Hebesatz der jeweiligen Gemeinde ab. Dieser wird von der Gemeinde voraussichtlich im Jahr 2024 neu festgelegt werden. Die Bayerische Staatsregierung appelliert an die Kommunen, den Hebesatz der Grundsteuer aufkommensneutral festzulegen. Insgesamt sollen also die Grundsteuereinnahmen einer Gemeinde nach der Reform nicht höher sein als davor. Individuelle Belastungsverschiebungen zwischen den einzelnen Steuerpflichtigen innerhalb einer Gemeinde sind dabei aber die unvermeidbare und zwingende Folge der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts und lassen sich in keinem Reformmodell vermeiden.

Wie kann die Grundsteuererklärung abgegeben werden?

In Bayern bestehen drei Möglichkeiten:

- elektronisch über ELSTER - Ihr Online-Finanzamt unter www.elster.de
- als graues PDF-Formular ausschließlich zum Ausfüllen am PC und anschließendem Ausdruck auf www.grundsteuer.bayern.de
- als grünes Papier-Formular zum handschriftlichen Ausfüllen, verfügbar in den Finanzämtern sowie den Verwaltungen der Städte und Gemeinden in Bayern

Wie unterstützt die Steuerverwaltung bei der Abgabe der Grundsteuererklärung?

- Ausführliche Informationen und Erklärvideos unter www.grundsteuer.bayern.de
- Ausfüllanleitungen zu den Grundsteuererklärungsvordrucken
- Chatbot auf www.elster.de unter dem Punkt „Wie finde ich Hilfe?“

- Informations-Hotline: 089 / 30 70 00 77 (Mo.-Do.: 08:00-18:00 Uhr, Fr.: 08:00-16:00 Uhr)
- Kostenloser Online-Zugriff auf Daten aus dem Liegenschaftskataster (BayernAtlas-Grundsteuer) vom 1. Juli bis 31.Dezember 2022 über www.elster.de

Mit Haßbergen, Maintal und Steigerwald für jeden das Richtige

Neuer Imagefilm zeigt die Vielfalt und Charakteristik des Landkreises Haßberge

Nach vielen arbeitsintensiven Monaten ist es nun endlich soweit: Pünktlich zum 50-jährigen Bestehen des Landkreises Haßberge ist der neue Imagefilm fertig. „Ich kann Ihnen versichern, das Warten hat sich gelohnt. Der Imagefilm zeigt authentisch die Vielfalt, Einzigartigkeit und Schönheit unseres Landkreises und macht Lust auf unsere lebens- und liebenswerte Region“, zeigt sich Landrat Wilhelm Schneider begeistert.

Die Produktion des Imagefilms für den Landkreis Haßberge erfolgte im Rahmen des Regionalmanagement-Projekts „Informationskampagne - Mein Landkreis, meine Heimat“ und wurde durch Fördermittel des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie unterstützt. Regionalmanagerin Sonja Gerstenkorn, die sich um die Koordination und Organisation des Filmprojekts kümmerte, macht deutlich, dass die Corona-Pandemie mit ihren Auswirkungen wie Maskenpflicht und Veranstaltungsverboten die Produktion des Imagefilms vor einige Herausforderungen stellte. Doch schließlich konnten im Verlauf des Jahres 2021 zahlreiche Drehtage in der Region realisiert werden. Dabei entstand Filmmaterial von mehr als 4.430 Clips und einer Datenmenge von über zwei Terabyte. Aus diesem immensen Fundus an Aufnahmen aus dem Landkreis Haßberge wurden die aussagekräftigsten und eindrucksvollsten Sequenzen ausgewählt. Natürlich ist es nicht möglich, in gut drei Minuten die Region detailliert darzustellen und alle Besonderheiten und Themen zu beleuchten. Deshalb hatten die Verantwortlichen gemeinsam ein stimmiges Filmkonzept ausgearbeitet mit dem Ziel, den Landkreis authentisch und lebendig zu präsentieren.

Dieses Ziel konnte dank des großartigen Engagements vieler motivierter Mitwirkender aus der Bevölkerung erreicht werden. Gemeinsam mit der beauftragten Filmagentur YUPER entertainment aus Winterhausen und dem Regionalmanagement gelang es, einen sehenswerten Imagefilm zu produzieren. Das Projekt beweist eindrucksvoll, dass Engagement und Zusammenhalt eine Stärke der Region sind. Es sind die Bürgerinnen und Bürger vor Ort, die den Landkreis prägen, gestalten und zu einer einzigartigen, charakterstarken Region machen. Oder wie es zu Beginn des Imagefilms heißt: „Der Landkreis Haßberge - eine Region mit vielen Gesichtern“.

Aus zahlreichen Blickwinkeln wurde der Landkreis Haßberge für den Imagefilm beleuchtet.

Der Imagefilm ist ab sofort unter www.regionalmanagement-hassberge.de/imagefilm/ verfügbar und wird demnächst auch direkt auf der Homepage des Landkreises Haßberge zu finden sein. Auf Anfrage kann der Film auch zu Vorführungszwecken beim Regionalmanagement angefordert werden (E-Mail: regionalmanagement@hassberge.de). Eine englischsprachige Version des Imagefilms ist ebenfalls vorhanden, so dass auch Gästen und Touristen ein authentischer Eindruck der Region vermittelt werden kann.

Landrat Wilhelm Schneider wünscht viel Freude und Inspiration beim Anschauen des Imagefilms und lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein: „Genießen Sie den Landkreis Haßberge, erfreuen Sie sich an der Einzigartigkeit und Schönheit unserer Region und erleben Sie Ihre Heimat jeden Tag neu!“

Allgemeinverfügung für ältere Holzfeuerungsanlagen erlassen

Alte Holzöfen, die außer Betrieb genommen wurden, weil sie die aktuellen Emissionsgrenzwerte überschreiten, dürfen aufgrund einer Allgemeinverfügung des Landratsamtes Haßberge vom 1. September 2022 bis 31. August 2023 wieder betrieben werden, wenn dadurch eine Gasheizung ganz oder teilweise ersetzt werden kann. Betroffen sind stillgelegte private Holzfeuerungen (zentrale Holzheizungsanlagen und Einzelraumfeuerungsanlagen, beispielsweise Kachelöfen). Das Landratsamt reagiert hiermit auf das Ausrufen der Alarmstufe des Notfallplans Gas und die aktuelle Gasmangellage, in der es ermöglicht werden soll, Gas einzusparen.

Voraussetzung für die Wiederinbetriebnahme ist, dass die Holzfeuerungsanlage noch nicht abgebaut wurde und durch die Wiederinbetriebnahme der Betrieb einer vorhandenen Gasheizung ganz oder teilweise ersetzt wird. Zudem muss dem Landratsamt Haßberge sowie dem bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger das entsprechende Formular zum Vorhalten für den Notbetrieb vor der Inbetriebnahme vorgelegt wird.

Die Formulare sowie die Allgemeinverfügung sind auf der Homepage des Landratsamtes Haßberge abrufbar: https://www.hassberge.de/buergerservice/umwelt-u-natur/immissionsschutz/immissionsschutz-inhalte/feuerungsanlagen.html

Digitalisierung im Hofheimer Land

Umfrage zu Inhalten einer Bürgerplattform und Angeboten der digitalen Verwaltung

Die Gemeinde-Allianz Hofheimer Land nimmt am Modellprojekt „Smart Cities Smart Regions“ des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bauen und Verkehr teil.

Ergebnis soll ein Konzept mit digitalen Projekten und Maßnahmen sein, die Bürgerinnen und Bürgern den Alltag erleichtern und die Lebensqualität verbessern.

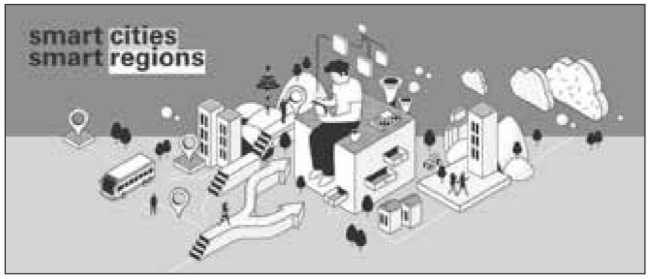
Unter anderem soll eine Online-Bürgerplattform entstehen, auf der wichtige und hilfreiche Informationen aus allen Lebensbereichen in Form einer digitalen Karte zu finden sind.

Um diese Plattform mit den richtigen Informationen zu füllen, wird es im Herbst eine kleine Umfrage dazu geben.

Den künftigen Inhalten der Bürgerplattform sind kaum Grenzen gesetzt - solange die Information auf einer Karte markiert werden kann. Beispiele sind: Rad- und Wanderwege, Einkaufsmöglichkeiten, Spielplätze, Gastronomie und Unterkünfte, Streuobstflächen, Biotope, öffentliche Einrichtungen, Flächennutzungspläne, freie Bauplätze, und, und, und.

Wir möchten Sie heute schon dazu aufrufen, sich Gedanken zu machen, welche Informationen Sie gerne auf der Plattform vorfinden möchten und in einer der nächsten Ausgaben die Umfrage auszufüllen. Zusätzlich wird die Umfrage auch Inhalte einer digitalen Verwaltung abfragen.

Mit den richtigen Angeboten können in Zukunft unnötige Verwaltungsgänge vermieden und die Arbeit der Verwaltung effizienter gestaltet werden. Es geht hier um Dienstleistungen wie die Online-Übermittlung von Wasser-/Gaszählerständen oder Online-Antragsverfahren, z.B. für Ausweisdokumente. Bereits heute stellen unsere Verwaltungen solche Dienste bereit, diese sollen aber deutlich ausgeweitet werden.



Digitaler Allianzbote - jetzt für Newsletter anmelden

Neuigkeiten und aktuelle Nachrichten aus der Gemeinde-Allianz Hofheimer Land gibt es künftig direkt auf PC, Tablet und Smartphone. Für den digitalen Newsletter ist einer Anmeldung erforderlich. Dafür einfach eine formlose E-Mail an newsletter@hofheimer-land.de mit dem Betreff „Anmeldung Newsletter“ schreiben.

Eine Delegationsreise in die zukünftige tunesische Partnerkommune der Baunach-Allianz

Eine Gasse in der Kommune El Maamoura

Verzaubert von der Freundlichkeit der tunesischen Bevölkerung, fasziniert von der Vielfältigkeit des Landes und mit unvergesslichen Erfahrungen im Gepäck kam die Eberner Delegation nach einer Woche in Tunesien zurück nach Deutschland. Obwohl bereits seit 2019 im Rahmen des Projekts „Kommunale Entwicklungszusammenarbeit Bayern –Tunesien“ von Engagement Global und der bayrischen Staatsregierung virtueller Kontakt zur tunesischen Kommune El Maamoura besteht, ließ die erste Tunesien-Reise aufgrund der COVID-19-Pandemie lange auf sich warten. Umso mehr freuten sich die Teilnehmenden aus Ebern, als sie am 10. Juli 2022 endlich im Flieger in Richtung Tunesien saßen. Zusammen mit dem Bürgermeister und Baunach-Allianz-Vorsitzenden Jürgen Hennemann machten sich der Vorsitzende der Fairtrade-Steuerungsgruppe Ebern Peter Ruppert, der Baunach-Allianz-Manager Felix Henneberger und die Koordinatorin für kommunale Entwicklungspolitik Laura Späth, mit einem kurzen Zwischenstopp in der pulsierenden Hauptstadt Tunis, auf den Weg in die zukünftige Partnerkommune der Baunach-Allianz El Maamoura.

Diese liegt nur ungefähr eine Stunde Fahrtzeit von Tunis entfernt direkt am Meer und ist Teil eines beliebten Tourismus-Gebiets.

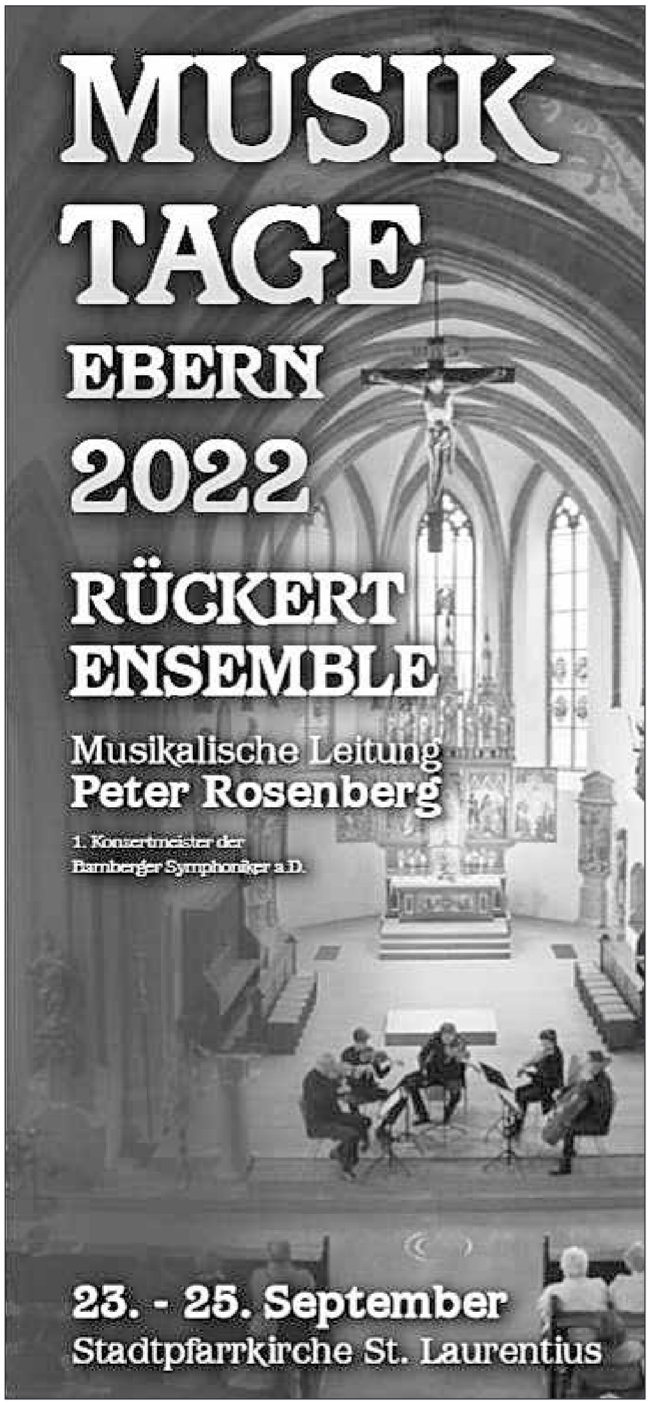
In El Maamoura wurde die Delegation von der ersten Bürgermeisterin Frau Abir Elfen, der Projektkoordinatorin Frau Fatma Baltagi sowie zahlreichen Gemeinderät:innen, regionalen Vertreter:innen und ehrenamtlich Engagierten empfangen. Diskussionsrunden, Vorträge und Präsentationen gaben den Teilnehmenden aus Ebern einen umfassenden Einblick in das Leben vor Ort und zeigten die zentralen Herausforderungen der kleinen Kommune mit ca. 8.000 Einwohner:innen auf. Schnell wurde klar, dass insbesondere das Thema Umweltschutz einen hohen Stellenwert für die Kommune darstellt. Die Gemeinde ist sehr bemüht, umweltbewusstes Handeln in die Gesellschaft zu integrieren. Dies wird durch das unermüdliche Engagement der kommunalen Vertreter:innen und Bürger:innen sichtbar. Im Gegensatz zu anderen Landesteilen wird in El Maamoura der Abfall getrennt gesammelt und entsorgt. Hierfür sind an jeder Straßenecke Behälter für Plastikflaschen sowie Müllgefäße für verschiedene Sorten von Abfall zu finden. Der Umwelt zuliebe soll außerdem der Umstieg auf erneuerbare Energien schrittweise angegangen werden. Erste Konzepte für die Installation von Photovoltaik-Modulen auf öffentlichen Gebäuden und einer LED-Straßenbeleuchtung liegen bereits vor.

Neben den Vorträgen und Präsentationen standen Besichtigungen von kommunalen Einrichtungen, wie beispielsweise der Bücherei und dem Jugendclub, sowie kulturelle Aktivitäten auf dem Programm. Sportlich ist in El Maamoura auch einiges geboten. So zeigte ein aktiver Handballverein, der Kindern und Jugendlichen Trainings- und Spielmöglichkeiten bietet, den Besucher:innen aus Ebern sein Können. Besonders spannend war zudem der Besuch einer Frauen-Kooperative, die eine Vielzahl an lokalen Produkten wie Olivenöl, Harissa, Bsissa oder Honig nachhaltig produziert. Vom Anbau bis hin zur Verarbeitung verfolgte die Eberner Delegation den spannenden Weg der Gewürzprodukte und durfte gelegentlich auch Kostproben nehmen. Ein besonderes Highlight war der Festumzug mit einer lokalen Folkloregruppe am Ende der Delegationsreise, der eigens für die Besucher:innen aus Ebern veranstaltet wurde.

Der Festumzug mit einer lokalen Folkloregruppe

Viel zu schnell vergingen die Tage in El Maamoura. „Wir sind dankbar für die wertvollen interkulturellen Erfahrungen, die wir in Tunesien sammeln durften“, fasst Laura Späth stellvertretend für die Reisegruppe die Eindrücke zusammen. „Zudem hatten wir die Möglichkeit, neue Ansatzpunkte für die zukünftige Partnerschaft mit El Maamoura zu erarbeiten“, ergänzt Peter Ruppert. Hier sind viele neue Projektideen entstanden. „Wir wollen versuchen diese anzugehen und die Partnerschaft zu begründen“, erklärt Jürgen Hennemann das weitere Vorgehen. „Die Reise hat uns deutlich gezeigt, wie wichtig der persönliche Austausch vor Ort für das gegenseitige Vertrauen und die erfolgreiche Zusammenarbeit ist.“ Mit Spannung wird nun der Gegenbesuch der tunesischen Delegation in Ebern und der Baunach-Allianz vom 15. September bis zum 25. September 2022 erwartet.

Die Eberner Delegation mit ihren tunesischen Partnerinnen



Koordination kommunaler Entwicklungspolitik

Wie können wir unser lokales Handeln so ausrichten, dass es sich global positiv auswirkt? Als neue Koordinatorin für kommunale Entwicklungspolitik für die Baunach-Allianz widme ich mich seit dem 01. Juli 2022 unter anderem dieser Frage. Durch Praxiserfahrungen in staatlichen und nichtstaatlichen Organisationen im In- und Ausland sowie durch mein Bachelorstudium „Internationale Beziehungen und Wirtschaftswissenschaften“ und mein Masterstudium „Development Studies“ konnte ich mir bereits ein ausgeprägtes Fachwissen im Bereich der Entwicklungspolitik aneignen. Dieses Wissen möchte ich nun einsetzen, um global verantwortliches Handeln in den Kommunen der Baunach-Allianz zu verankern. Wir alle tragen globale Verantwortung und müssen unseren Beitrag zu einer zukunftsfähigen Welt leisten. In den kommenden Jahren werde ich mich daher - gemeinsam mit Ihnen - mit den folgenden drei Aufgabenbereichen beschäftigen: (1) Intensivierung der Partnerschaft auf Augenhöhe mit der Kommune El Maamoura in Tunesien, (2) Etablierung von fairem Handel und fairer Beschaffung in den Kommunen und (3) Ausrichtung der Kommunen an der Agenda 2030 und ihren 17 Nachhaltigkeitszielen, die von der Beendigung des weltweiten Hungers über das Erreichen einer sozial gerechteren Welt bis hin zu Maßnahmen zum Klimaschutz reichen. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit Ihnen, denn gemeinsam können wir die Welt ein wenig lebenswerter machen. Sie haben Fragen oder Anregungen? Kontaktieren Sie mich gerne unter 09531/629-60 oder laura.spaeth@ebern.de.

Laura Späth

Veranstaltungstipps Haßberge

01.-15. September 2022

FÜHRUNGEN

04. + 11.09. 14:00 Uhr **Gartenparadiese: Führung im Landschaftspark Bettenburg**, Manauerstraße Hofheim (🚌 1159)

03.09. 14 Uhr **"Historisches Haßfurt"** Stadtführung durch die historische Altstadt, Dokumentationszentrum Ritterkapelle

Burgeninformationszentrum auf der Burgruine in Altenstein: Mi - So. u. feiertags, 10:00-17:00 Uhr
Dokumentationszentrum Zeiler Hexenturm in Zeil am Main: Do. bis So. u. feiertags, 11.00-17.00 Uhr
Friedrich.Rückert.Poetikum in Stadtlauringen: Sonntag und an Feiertagen: 13.00 - 17.00 Uhr
Synagoge Gleusdorf & **Ausstellung Jüdische Gemeinde,** Untermerzbach: jederzeit frei zugänglich
Museum Jüdische Lebenswege in Riedbach, Kleinsteinach: Jeden 1. und 3. Sonntag 13 – 17 Uhr (Einlass bis 16 Uhr) und nach Vereinbarung (T 09526 - 774 | 09526 - 1503)
Die Schranne (Archäologiemuseum u. Museum f. Grenzgänger) Bad Königshofen: Di.-So., 14:00-17:00 Uhr
Dokumentationszentrum Historismus und Ritterkapelle, Haßfurt: So. 14-17 Uhr

NATURERLEBNISFÜHRUNGEN MIT UNSERER NATURPARK RANGERIN

Bitte melden Sie sich aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl unbedingt vorher unter der Nr.: 0172 4703355 an.

11.09. 15 Uhr **900 Jahre Wildberg - Natur-Kultur-Erlebnisführung mit der Rangerin**
Treffpunkt: Parkplatz (bei TC Blau-Weiß) am Badesee, Lindleshofer Weg, Sulzfeld i. Gr.

AKTIV, KULTUR UND KULINARIK

03.09. 15 Uhr **Kirchweih Unterhaid**
04.09. 09 Uhr **Kirchweih Unterhaid**
05.09. 09 Uhr **Kirchweih Unterhaid**

03.09. **Backofenfest Holzhausen** (Königsberg i. Bay.)

03.09. 19 Uhr **Craftbeer-Anstich der Brauerei Göller** Speiersgasse 21, Zeil am Main

04.09. 09:30 Uhr **Ägidiusmarkt (Zwiebelmarkt)** Marktplatz, Bad Königshofen

10.+ 11.09. 10 Uhr **Nordbayerischer Kunsthandwerkermarkt,** Hafenmarkt Bad Königshofen

10.+ 11.09. 10 Uhr **Mittelalterfest 900 Jahre Wildberg** Badesee, Sulzfeld i. Gr.

10.09. 14:30 Uhr **Apfelwerkstatt** Spitalstrasse 5, Unterschleichach

11.09. 12 Uhr **Grosses Kinder-Spiel-Fest auf Schloss Eyrichshof,** Ebern (🚌 1159)

11.09. 15 Uhr **Ebracher Musiksommer: Festliches Finale,** Kaisersaal, Marktplatz 1, Ebrach (🚌 1159) (🚌 1169)

11.09. 16:30 Uhr **Gemütlicher Wein-Rundgang durch Haßfurt am Main,** Marktplatz, Haßfurt am Main (🚌 1169)

12.09. - 16.09. **Werbewoche und Kirchweih** Hofheim i. UFr.

WELLNESS UND ENTSPANNUNG

Entspannen und Wellness genießen in der **FrankenTherme Bad Königshofen** mit dem 1. **Naturheilwassersee Deutschlands**! Das Innen- und Außenbecken, der Heilwassersee mit Liegewiese, Sauna und Bistro stehen von Mo.- bis Fr. von 10:00-21:00 Uhr, sams-/sonn-/feiertags von 10:00-20:00 Uhr zur Verfügung.

🚌 1159 = mit dem VGN-Burgenwinkel-Express an Sonn- und Feiertagen erreichbar
🚌 1169 = mit dem VGN-Bier- und Wein-Express an Sonn- und Feiertagen erreichbar

ohne Gewähr, weitere Informationen unter: www.hassberge-tourismus.de oder 09523/5033710

Aktion „Ernten erlaubt“ - kostenlos Streuobst pflücken

Erneut haben wir zusammen mit dem Landkreis Haßberge und der Allianz Main & Haßberge die „Aktion „Ernten erlaubt“ gestartet. Obstbäume an Kreis- und Gemeindestraßen sowie auf kommunalen Flächen, die mit dem gelben Band markiert wurden, dürfen ohne Rückfrage abgeerntet werden. Auch private Grundstücksbesitzer können sich an der Aktion beteiligen. Gelbe Bänder stehen kostenlos zur Abholung im Bürgerzentrum in Hofheim und im Rathaus in Maroldsweisach bereit. Das Band besteht aus Papier und verwittert nach ein bis zwei Jahren.

Partnerschaft erleben und fairen Handel kennenlernen

Warum will die Baunach-Allianz eine Partnerschaft mit einer tunesischen Kommune? Und was für eine Kommune ist das überhaupt? – Um einen Eindruck von unserer zukünftigen Partnerschaft mit El Maamoura zu bekommen, nehmen wir Sie am „Tag der Vereine" in Ebern am Sonntag, den 18.09.2022 von 10:00 bis 18:00 Uhr, mit auf eine visuelle und geschmackliche Reise in unsere zukünftige tunesische Partnerkommune. Am Stand der Stadt Ebern und des Weltladens auf dem Marktplatz können Sie nicht nur Bilder von unserer Delegationsreise nach Tunesien bestaunen, sondern auch die lokalen Spezialitäten unserer Partnerkommune wie Harissa oder Zrir kosten. Zudem informieren wir Sie über die geplante Ausgestaltung der Partnerschaft mit El Maamoura.

Foto: Peter Ruppert

Neben der Präsentation der zukünftigen Partnerschaft mit El Maamoura wird es außerdem eine Ausstellung zum Thema Fairer Handel geben. Holen Sie sich dort Infos, Tipps und Anregungen für den Einkauf von fairen Produkten und lernen Sie einige der Waren kennen, die im Weltladen der Stadt Ebern verkauft werden.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen!

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Telefon-Nr. 116117 zu erreichen.

Bei schweren lebensbedrohlichen Notfällen informieren Sie bitte direkt die bayerische Rettungsleitstelle unter Notruf Tel. 112

Notdienst der Zahnärzte

im Bereich Ebern, Hofheim i. UFr., Königsberg, Maroldsweisach, Pfarrweisach und Untermerzbach:

02.09.2022 und 03.09.2022:
Dr. med. dent. Martin Schmitt
Hofheimer Str. 24, 97437 Haßfurt
Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr, 18.00 - 19.00 Uhr
Tel.Nr.: 09521 / 610201

10.09.2022 und 11.09.2022:
Dr. Wolfgang Seufert
Herrensteige 9, 97500 Ebelsbach
Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr, 18.00 - 19.00 Uhr
Tel.Nr.: 09522 / 950111

Kurt Müller
Kellereistr. 58, 97631 Bad Königshofen
Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr, 18.00 - 19.00 Uhr
Tel.Nr.: 09761 / 6162

Nancy Rose-Geuther
Coburger Str. 1, 96476 Bad Rodach
Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr, 18.00 - 19.00 Uhr
Tel.Nr.: 09564 / 804141

Der Notdienst kann samstags/sonntags und an Feiertagen von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr in der Zahnarztpraxis in Anspruch genommen werden.
In der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Der aktuelle Notdienst kann auch im Internet auf der Seite www.kzvb.de/notdienste entnommen werden.

Apothekendienst:

jeweils von 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des folgenden Tages

02.09.2022	Haßgau-Apotheke Hofheim, Tel. 09523/950125
03.09.2022	Ahorn Apotheke, Ahorn, Tel. 09561/26300
04.09.2022	Apotheke Burgpreppach, Tel. 09534/92210
05.09.2022	Stadt-Apotheke Ebern, Tel. 09531/8074
06.09.2022	Löwen-Apotheke Haßfurt, Tel. 09521/1496
07.09.2022	Linden-Apotheke Zeil, Tel. 09524/82330
08.09.2022	Storchen-Apotheke Bad Rodach, Tel. 09564/92250
09.09.2022	Ahorn Apotheke Saal a.d. Saale, Tel. 09762/388
10.09.2022	Mohren-Apotheke OHG Bad Königshofen, Tel. 09761/2057
11.09.2022	Haßgau-Apotheke Hofheim, Tel. 09523/950125
12.09.2022	Mohren-Apotheke OHG Bad Königshofen, Tel. 09761/2057
13.09.2022	Apotheke Burgpreppach, Tel. 09534/92210
14.09.2022	Mohren-Apotheke OHG Bad Königshofen, Tel. 09761/2057
15.09.2022	Mohren-Apotheke OHG Bad Königshofen, Tel. 09761/2057
16.09.2022	Mohren-Apotheke OHG Bad Königshofen, Tel. 09761/2057

Der aktuelle Notdienstplan kann auch im Internet auf der Seite www.lak-bayern.notdienst-portal.de entnommen werden.

Wichtige Rufnummern

Notarzt/Feuerwehr **112**
Polizei Notruf **110**
Polizeiinspektion Ebern **09531/924-0**

Internetadresse der Marktverwaltung Maroldsweisach:

www.maroldsweisach.de

E-Mail-Adresse der Marktverwaltung Maroldsweisach:

info@maroldsweisach.de

Redaktion Zeilberg-Echo:

kanzlei@maroldsweisach.de

Durchwahlnummern der Marktverwaltung und E-Mail-Adressen:

Vermittlung **9222-0**
Fax Kanzlei 09532/9222-37
Fax Bauhof 09532/9222-41
1. Bürgermeister Wolfram Thein **9222-31**
Mobiltelefon 0151/21538877

Vorzimmer – Sekretariat
Verw. Angest. Alexandra Mathes 9222-43

Geschäftsleitung, Hauptverwaltung, Leitung der Bauverwaltung
Verwaltungsrat Armin Bogendörfer 9222-29
geschaeftsleitung@maroldsweisach.de

Standesamt, Friedhofswesen
Verw. Fachwirtin Yvonne Beck 9222-30
standesamt@maroldsweisach.de

Bauverwaltung, öffentl. Sicherheit und Ordnung
Verw. Angest. Andre Grüner 9222-32
Verw. Angest. Nicolas Ebert 9222-24
bauamt@maroldsweisach.de

Finanzverwaltung, Kämmerei, Kasse
Verw. Angest. Doreen Pfadenhauer 9222-26
Verw. Angest. Judith Hennig 9222-25
Kassenverwalter Rico Geiling 9222-23
kaemmerei@maroldsweisach.de
kasse@maroldsweisach.de

Einwohnermeldeamt, Passwesen, Rentenangelegenheiten

Redaktion „Zeilberg-Echo", Gewerberecht
Verw.Angest. Elisa Zimmermann 9222-20
Verw. Fachwirtin Nicole Tildtmann 9222-22
kanzlei@maroldsweisach.de

Bauhof 9222-40
Bauhofleiter Herr Schmidt Mobiltel. 0170/2287139
Wasserwart Walter Graumann 0171/9687133

Geschäftsstelle Zweckverband Dt. Burgenwinkel
Herr Dr. Alexander Blöchl 9222-28
bloechl@maroldsweisach.de

Zweckverband zur Wasserversorgung der Heilgersdorfer Gruppe
Wasser-Notfall-Mobil-Nr. 0170/6386632

Freibad Altenstein
Bademeister Mathias Schamberger 09535/304

Schulen

Grundschule Maroldsweisach 09532/1635
Grundschule Fax 09532/1062
Grundschule Pfarrweisach 09535/921023
Grundschule Fax 09535/921025
Mittelschule Maroldsweisach 09532/217
Mittelschule Fax 09532/980578
Mittelschule -Hausmeister- 09532/980577

Kirchengemeinden

Ev.Luth. Pfarramt Maroldsweisach 09532/249
Ev. Luth. Pfarramt Altenstein/Hafenpreppach 09535/392
Ev.Dekanatsjugendreferent Siegfried Weidlich, Hafenpreppach 09567/1643
CVJM Altenstein e.V. 09535/347
Ev.Luth. Pfarramt Ditterswind 09532/502
Ev. Luth. Pfarramt Ermershausen 09532/236
Kath. Pfarramt Pfarrweisach mit Maroldsweisach ... 09535/245
E-mail-Adresse: pfarrei.pfarrweisach@bistum-wuerzburg.de
Kath. Pfarramt Seßlach 09569/216
Liebenzeller Gemeinschaft Maroldsweisach ... 09531/941674

Kindergärten

Kindergarten Maroldsweisach 09532/337
Kindergarten Ermershausen 09532/265

Landratsamt Haßberge 09521/270

Kfz-Zulassungsstelle Ebern, LRA HAS
..... 09531/9411-69 oder -79
..... - Fax 09531/9411-66
Kreismülldeponie Wonfurt 09521/3724
Finanzamt Zeil a. Main mit Ast. Ebern 09524/8240

Diakonisches Werk Haßberge e.V. Geschäftsstelle:

Evang. Sozialstation Maroldsweisach 09532/9223-0
Kurzzeit- und Tagespflege -**Verwaltung**- Maroldsweisach 09532/9223-0
Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit 09532/9223-13
Behindertenhilfe 09532/9223-14
Betreuungsverein 09532/9223-15
Kurzzeit- u. Tagespflegestation 09532/9233-0

Kaminkehrermeister

Tobias Hawly, Gerach 09544/985690
..... Handy 0171/4436561

Forstdienststelle Maroldsweisach im Rathaus

F. A. Wolfgang Meiners, Maroldsweisach 09532/345
..... Handy 0173/8631828
..... Fax 09532/980820

Öffnungszeiten der Marktverwaltung Maroldsweisach

Montag - Freitag .....08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag ..... 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten des Kreisabfallzentrums Wonfurt

Montag - Freitag ..... 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
..... und 12.45 Uhr bis 16.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Pfarrei Maroldsweisach

Sonntag, den 4. September
08:45 Uhr Gottesdienst
12. Sonntag nach Trinitatis in Eckartshausen
10:00 Uhr Gottesdienst in Maroldsweisach
Sonntag, den 11. September
10:00 Uhr Gottesdienst
13. Sonntag nach Trinitatis in Maroldsweisach
Mittwoch, den 14. September
18:30 Uhr die Frauengruppe „Labyrinth“

Auf den Spuren historischer Persönlichkeiten und an besonderen Orten in Maroldsweisach ein meditativer Abendspaziergang rund um Kirche, Schloss, Herren- und Hauptstraße.

Treffpunkt Arche

Am 18. September, 14. Sonntag nach Trinitatis feiern wir um **09:30 Uhr** die goldene Konfirmation der Jahrgänge 1969 – 1972 in Maroldsweisach. Für den Seniorenausflug zum Karpfenessen in Anfelden sind noch Plätze frei.
Anmeldung im Pfarramt, Tel. 249 noch möglich.

Evang.-Luth. Pfarrei Ditterswind

Sonntag, den 04.09.2022 – 12. Sonntag nach Trinitatis
09.00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest in Ditterswind
Sonntag, den 11.09.2022 – 13. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst in Ueschersdorf

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Altenstein

Sonntag, 4.9. 12. Sonntag nach Trinitatis
kein Gottesdienst in Altenstein
10.00 Gottesdienst in Hafenpreppach
Sonntag, 11.9. 13. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Gottesdienst
18.45 Aha-Gottesdienst in Hafenpreppach
Thema: „Auf zu neuen Ufern“
Montag, 12.9. 19.30 Chor „Voices of Light“ in Hafenpreppach
20.00 Posaunenchor

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hafenpreppach

Sonntag, 04.09., 12. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 11.09., 13. Sonntag nach Trinitatis
18.45 Uhr Aha-Gottesdienst zum Thema: „Auf zu neuen Ufern“
Montag, 12.09.
19.30 Uhr Chor „Voices of Light“
Dienstag, 13.09.
20.00 Uhr Posaunenchor

CVJM - Christlicher Verein Junger Menschen Altenstein e.V.

Sonntag, 04.09. CVJM Gemeinschaftstag „together“
Dienstag, 06.09. Bibelkreis
Dienstag, 13.09. Gebetstreff in der CVJM-Kapelle
Mittwoch, 14.09. Frauenfrühstück

Öffnungszeiten der Bücherstube:

Dienstag und Mittwoch jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr
Freitag und Samstag jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr
Oder nach besonderer Absprache!

Für alle Veranstaltungen und die Bücherstube gelten die jeweils aktuellen Coronabestimmungen.

Bestellungen können aber auch weiterhin telefonisch (09535-1043) oder per E-Mail (buchhandlung@cvjm-altenstein.de) aufgegeben werden.

Weitere Informationen über den CVJM Altenstein im Internet:
www.cvjm-altenstein.eu

Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten

Samstag, 03.09., Hl. Gregor der Große, Papst
Pfarrweisach 13:00 Messfeier mit Trauung
Sonntag, 04.09., 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Maroldsweisach 09:00 Messfeier
Pfarrweisach 10:30 Messfeier zur Kirchweih in Rabelsdorf - vor der Kirche
Pfarrweisach 14:30 Tauffeier
Dienstag, 06.09., Dienstag der 23. Woche im Jahreskreis
Pfarrweisach 18:30 Requiem für die Verstorbenen des Monats August
Samstag, 10.09., Samstag der 23. Woche im Jahreskreis
Pfaffendorf 18:30 Vorabendmesse zum Patrozinium
Sonntag, 11.09., 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Kollekte: Kollekte Kirchl.Öffentl./Kath.Schrifttum
Pfarrweisach 09:00 Wort-Gottes-Feier
Mittwoch, 14.09., KREUZERHÖHUNG
Geroldswind 18:30 Messfeier

Kath. Pfarrgemeinde Seßlach

Gottesdienstordnung

So.	**04.09.**	**23. Sonntag im Jahreskreis**
Wasmuthhausen	08:45	Eucharistiefeier
Autenhausen	10:15	Eucharistiefeier
Sa.	**10.09.**	**Samstag der 23. Woche im Jahreskreis**
Seßlach	17:30	Eucharistiefeier
So.	**11.09.**	**24. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte zum Welttag der Kommunikationsmittel		
Autenhausen	08:45	Wortgottesfeier mit Kommunionspendung
Wasmuthhausen	08:45	Wortgottesfeier mit Kommunionspendung
Mi.	**14.09.**	**Kreuzerhöhung**
Seßlach	18:30	Eucharistiefeier zum Titularfest in der Friedhofskapelle
Sa.	**17.09.**	**Hl. Hildegard von Bingen, Äbtissin, Mystikerin, hl. Robert Bellarmin, Bischof**
Wasmuthhausen	14:00	Trauung
Autenhausen	19:00	Eucharistiefeier
So.	**18.09.**	**25. Sonntag im Jahreskreis**
Seßlach	09:30	Eucharistiefeier mit Jubelkommunion

Urlaub

Das Pfarrbüro Seßlach ist vom **19.09. bis 03.10.2022** wegen Urlaub geschlossen.

Empfehlungen aufgrund der Corona-Pandemie

Öffentlich zugängliche Gottesdienste in Kirchen sind nur unter folgenden Voraussetzungen zulässig:

1. Es wird keine Höchstteilnehmerzahl festgelegt. Sitzmarkierungen entfallen. Ein Mindestabstand von 1,5 Metern wird empfohlen.
2. **Für alle Mitfeiernden ist eine FFP2-Maske empfohlen.** Dies gilt besonders für den Gemeindegesang.
3. An Corona erkrankte oder positiv getestete Personen können nicht an den Gottesdiensten teilnehmen.

4. Der Friedensgruß durch Handreichung oder Umarmung unterbleibt.
5. Zum Empfang der Kommunion kommen die Gläubigen von ihren Plätzen zum Ort der Kommunionspendung.
6. Die Weihwasserbecken werden ab Ostern wieder gefüllt. An den Weihwasserbecken werden Desinfektionsmittelspender aufgestellt, damit sich die Gläubigen die Hände desinfizieren können, bevor sie Weihwasser nehmen.

Bitte beachten Sie, dass aufgrund staatlicher und/oder kirchlicher Vorgaben eine kurzfristige Änderung der Gottesdienstordnung möglich sein kann. Stets aktuelle Informationen erhalten Sie in den Schaukästen an unseren Kirchen sowie unter folgender Internet-Adresse:

https://coburg-stadt-und-land.de/pfarreien/pfarrbrief-fuer-sesslach-autenhausen-kaltenbrunn-und-neundorf

Vereine und Verbände

Arbeiterwohlfahrt Maroldsweisach

Kaffee-Treff

Der nächste Kaffee-Treff findet am Freitag, 2. September 2022 um 15.00 Uhr im Gasthaus Hartleb statt.

Es ergeht wie immer an alle herzliche Einladung.

Werner Thein, 1. Vors.

Blaskapelle Pfaffendorf

Diakonie Bamberg-Forchheim

Abenteuer auf dem Zeilberg

Diakonie Bamberg-Forchheim lädt zur LEADER-Spielplatz-Einweihung am 11.9. ein

Runderneuert und vergrößert: Dank der Förderung durch das LEADER-Programm gibt es neben dem Diakonie-Biergarten auf dem Zeilberg jetzt einen neuen Abenteuerspielplatz. Den gilt es nun offiziell einzuweihen: Für Sonntag, 11. September 2022, lädt die Diakonie Bamberg-Forchheim alle großen und kleinen Interessierten auf den Zeilberg, Voccawind 45 in 96126 Maroldsweisach ein.

Um 10:00 Uhr findet ein Gottesdienst unter freien Himmel statt, anschließend spielen die Alphornbläser zum Frühschoppen, bevor es ab 11:30 Uhr Mittagessenszeit ist. Ab dann gibt es für die kleinen Gäste nicht nur den neuen LEADER-Spielplatz neben dem Biergarten zu erkunden, sondern auch ein Kinderkarussell und kreative Angebote, die sich das Team vom Haus auf dem Zeilberg überlegt hat.

Über LEADER

Die Gestaltung des Spielplatzes kostete rund 30.000 Euro und ist ein Teil der Umbaumaßnahmen auf dem Zeilberg, die zu 40 % mit Fördermitteln aus dem LEADER-Programm unterstützt werden. Die restlichen Kosten deckt die Diakonie Bamberg-Forchheim als Projektträger mit Eigenmitteln und Spenden. Die LEADER-Förderung wird durch die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Haßberge e.V. organisiert, die sich als Initiator und Träger des gesamten LEADER-Prozesses innerhalb der Region versteht. Das LEADER-Programm selbst ist ein Förderprogramm der Europäischen Union und steht für „Liaison entre actions de développement de L´économie rurale“ (Verknüpfung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft). LEADER hat das Ziel die ländlichen Räume der EU zu stärken und in ausgewählten Regionen eine nachhaltige Entwicklung in Gang zu setzen.

Mit der Aufwertung des Biergartens möchte die Diakonie Bamberg-Forchheim neue Zuverdienstarbeitsplätze für psychisch kranke Menschen schaffen und die Arbeitsbedingungen im Zeilberger Integrationsprojekt ZIP weiter verbessern. Integration soll hier in Form von Begegnung ermöglicht werden. Gleichzeitig erhält Maroldsweisach einen attraktiven Veranstaltungs- und Begegnungsort, an dem sich Familien, Gruppen und Vereine treffen und Zeit miteinander verbringen können. „Gemeinsam in die Zukunft“ ist das Ziel hinter der Förderung, hinter dem auch die LAG Haßberge e.V. steht.

FFW Geroldswind/Gückelhirn

Feuerwehrverein Geroldswind-Gückelhirn und Freiwillige Feuerwehr Geroldswind

Einladung

am Samstag, 10. September 2022

19:00 Uhr

findet im MZG in Geroldswind die **Jahreshauptversammlung** des Feuerwehrvereins Geroldswind - Gückelhirn und der Freiwilligen Feuerwehr Geroldswind statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Kommandanten
3. Bericht und Ausblick des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Grußworte, Wünsche, Anträge, Sonstiges

Es ergeht herzliche Einladung an **alle Mitglieder** und Freunde des **Vereins** sowie an **alle aktiven Feuerwehrleute.**

Kommandant und 1. Vorstand
Robert Müller

Wichtiger Termin:

Samstag – 24. September 2022 – Feuerwehrausflug

Bitte vormerken!

Freie Wählergemeinschaft Maroldsweisach

FWG Maroldsweisach
Für das Wir in der Gemeinde

Jahreshauptversammlung 2022

Am **Donnerstag**, den **15. September 2022**, findet die Jahreshauptversammlung der Freien Wählergemeinschaft Maroldsweisach e. V. (FWG) statt.

Beginn ist um **19.00 Uhr** im **Mehrzweckgebäude in Geroldswind**.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Informationen der FWG über die Arbeit im Gemeinderat
7. Anträge an die Vorstandschaft

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Hiermit werden alle Mitglieder und Interessierte herzlich zur Teilnahme eingeladen.
Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten!
Anträge und Wünsche können gerne bereits vorab per E-Mail an die Vorstandschaft versandt werden.

Gezeichnet:

Ramona Schrapel

1. Vorsitzende

Liedertafel Hafenpreppach

Letzte offizielle Zusammenkunft der „Liedertafel Hafenpreppach"

Am vergangenen Samstag verabschiedete sich der älteste Verein Hafenpreppachs von ihren ehemals aktiven bzw. passiven Mitgliedern, denn die Auflösung der „Liedertafel" ist beschlossene Sache. Wo einige diesem Umstand nachtrauern, sehen andere eine zwingende Notwendigkeit, da es mangels Singstimmen bzw. geeigneter Chorleitung keine andere Möglichkeit der Erhaltung gegeben hätte. Darauf wies auch die derzeit noch amtierende Vorsitzende Christa Geyer in ihrem breit angelegten Rückblick hin. Sie spannte den Bogen vom Gründungsjahr (1885) bis in diese Tage, erwähnte jene sängerischen Erfolge, die in der nunmehr 137-jährigen Geschichte zu verzeichnen waren, zählte die Reihe der Chorleiter und Vorstände auf, in deren Händen die Geschicke des Vereins lagen. Besonderes Augenmerk richtete die Vorsitzende auf den Umstand, dass man anlässlich des 125-jährigen Jubiläums die begehrte „Zelterplakette" in Empfang nehmen durfte.

Da sich im Laufe der Jahrzehnte ein ansehnliches Vereinsvermögen angesammelt hat, beschloss man, „die jahrelang mit uns in Verbindung stehenden gemeinnützigen Vereine aus Hafenpreppach mit einer Spende zu unterstützen, damit diese ihrerseits ihre Vereine voranbringen können" (Christa Geyer). - Die Liedertafel hofft, dass diese finanziellen Mittel vor allem in die örtliche Jugendarbeit investiert werden. - Weiterhin unterstützt die „Liedertafel" die Neugestaltung des Hafenpreppacher Spielplatzes mit einer namhaften Summe.

Am Ende der kleinen Feier erhielt jedes Mitglied noch ein bedrucktes Kissen, das für die Betroffenen beim Hinschauen oder Benutzen immer mal wieder an die „Liedertafel Hafenpreppach" erinnern soll.

Jens Fertinger

Spende: Jeder der auf dem Scheck genannten örtlichen Hafenpreppacher Vereine (Feuerwehr, Sportverein und Posaunenchor) erhält aus dem Vereinsvermögen der „Liedertafel" die genannte Summe. Vor allem soll diese „Finanzspritze" für die Jugendarbeit verwendet werden. Das Bild zeigt von links nach rechts: Herbert Schoregge (Posaunenchor), Christa Geyer (Liedertafel), Ralph Schoof (Sportverein SV 30) und Wolfgang Harnauer (FFW Hafenpreppach).

Kissen: Mit diesem bedruckten Kissen, welches die Vorsitzende der „Liedertafel Hafenpreppach" während ihrer Ausführungen vorstellte und das jedes Mitglied als Abschiedsgeschenk erhielt, soll die Erinnerung an die „Liedertafel Hafenpreppach" wachgehalten werden.

Spruch der Woche

Mit einer Kindheit voller Liebe
kann man es
ein ganzes Leben lang aushalten.

Jean Paul

Sonstige Mitteilungen

UBIZ – September 2022

Abenteuer Natur

Geeignet für Kinder von 7 bis 12 Jahren.

Mitzubringen:wetterangepasste Kleidung, Brotzeit und Getränk, Schnitzmesser (wenn vorhanden)

Uwe Gratzky

Sa., 03.09, 11:00 - 15:00 Uhr, € 15,00

Ort: Marswaldspielplatz, zwischen 97478 Zell a.E. und 97514 Oberschleichach, Zell Richtung Oberschleichach

Führung und Weinprobe - Der ökologische Weinberg

Im Rahmen der Bio-Erlebnistage und der BayernTourNatur.

Wolfgang Zimmermann

Sa., 03.09, 15:00 - 17:00 Uhr, € 20,00

Ort: Weinhaus Zimmermann, Ziegelanger 19, 97475 Zeil a. M.

Apfelwerkstatt

Geeignet für Kinder ab 7 Jahren.

Mitzubringen: Schneidebrett, Glasflasche

Michaela von der Linden

Sa., 10.09, 14:30 - 16:30 Uhr, € 12,50

Kursort: ELA´s Hof, Spitalstr. 5, 97514 Oberaurach OT Unterschleichach

Sternenwanderung

Im Rahmen der BayernTourNatur.

Mitzubringen: wetterfeste Kleidung, stabiles Schuhwerk

Regina Derleth

Sa., 10.09, 21:00 - 22:30 Uhr, € 9,00

Kursort: Kaserne Parkplatz am Haupttor, Balthasar-Neumann-Straße, 96106 Ebern

Führung am Hutzelhof Hümmer

In Kooperation mit Hutzelhof Hümmer und „integrative vhs LK Hassberge“. Im Rahmen der BayernTourNatur.

Franz Hümmer

Sa., 17.09, 13:00 - 16:00 Uhr, € 18,00 für Mitglieder des DEAF-Treffs der Rummelsberger Diakonie € 15,00

Ort: Hutzelhof, Fatschenbrunn, Rieneckstr. 7, 97514 Oberaurach

Landart - kreativer Spaziergang

In Kooperation mit „integrative vhs LK Hassberge“, mit finanzieller Unterstützung der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge, im Rahmen der BayernTourNatur.

Mitzubringen: wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk

Julia Groothedde

Sa., 17.09, 14:00 - 16:30 Uhr, € 10,00 zzgl. € 2,00 Materialkosten

Kursort: Zeil Käppele, 97475 Zeil

Natur trifft Kultur - Führung zu den spuren von herman de vries am Knetzberg

Mitzubringen: festes Schuhwerk, ggf. Wanderstöcke

Renate Ortloff

So., 18.09, 13:00 - 16:00 Uhr, € 10,00

Kursort: Wassertrettbecken am Dorfsee Eschenau, Eulengasse, 97478 Knetzgau OT Eschenau

Wärmepumpe und Photovoltaik - optimal verbinden

In Kooperation mit der ÜZ Mainfranken.

Alexander Wolf

Do., 22.09, 19:00 - 20:30 Uhr, kostenfrei, Spende willkommen

Kursort: Siedlerheim Knetzgau, Schultheißstr. 2, 97478 Knetzgau

Fast Fashion - die Schattenseiten der Modeindustrie

Im Rahmen der „Fairen Woche“, in Kooperation mit der Fairtrade-Stadt Haßfurt und dem Welt-Laden Haßfurt.

Manuel Andres Mosquera Ovallos, Verena Aichele

Fr., 23.09, 18:30 - 21:30 Uhr, kostenfrei, Spende willkommen

Kursort: Haßfurt / Stadthalle,, Hauptstr. 3, 97437 Haßfurt

Wald- & Wiesenstrolche

Im Rahmen der BayernTourNatur. Geeignet von 5 - 8 Jahren.

Mitzubringen: Rucksack, Sitzkissen, wetterangepasste Kleidung

Anette Wipke, Susanne Heckelmann

Sa.s, 24.09., 15.10, 12.11., 28.01, 11.02. 11.03..2023, jeweils 14:00 - 17:00 Uhr

Schlosserei Dürrbeck,Pettstadter Sr. 4, 96166 Neubrunn, € 79,00

Einblicke in die Alpaka-Welt

Mitzubringen: festes Schuhwerk und der Witterung entsprechende Kleidung

Anja & Stefan Lipka

So., 25.09.22, 13.30 - 15.00 Uhr

Hofladen Alpakahof-Lipka, Dorfstr. 9, 97483 Eltmann OT Weisbrunn, € 15,00 (inkl. 1 Paar Alpaka-Wollsocken)

Kräuterfee und Zauberzwerg

Im Rahmen der BayernTourNatur. Geeignet für Kinder ab 3 Jahren.

Mitzubringen: 2 Schraubgläser, Baumwolltasche, wetterangepasste Kleidung und feste Schuhe

Lisa Oppelt

So., 25.09, 09:30 - 13:00 Uhr, € 28,00

Kursort: Feuerwehrhaus Prölsdorf, Marktstraße, 96181 Rauhenebrach OT Prölsdorf

Kräuter - digital

Mitzubringen: Optional: Hagebutten, Spitzwegerich, Messer, Brettchen, Schraubglas, evtl. etwas Wodka, oder Korn, Stift und Schreibzeug

Lisa Oppelt

Mo., 26.09.22, 20.00 - 21.00 Uhr

digital, kostenfrei

Gemeinwohl - Hat das was mit mir zu tun?

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus.

Thomas Mönius

Di., 27.09.22, 19.00 - 20.30 Uhr

digital, € 5,00

B 0.673 Filmvorführung - „Todschick“ mit anschl. Diskussion

Mi., 28.09.22, 19.30 - 21.30 Uhr

Rathaushalle im Alten Rathaus, Marktplatz 1, 97437 Haßfurt, kostenfrei

Energiesprechstunden:
Ansprechpartner:
Günter Lieberth, 09529.9222-13
Sprechzeiten:

Mo. bis Do. 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

energieberatung@ubiz.de, www.ubiz.de

Die Sprechtage in Ebern, Haßfurt, Hofheim und Zeil finden Do.s statt. Termine werden jeweils um 16.00 Uhr, 16.40 Uhr und 17.20 Uhr vergeben.

- **Ebern:** 08.09.22
  Ort: Ämtergebäude, Rittergasse 3 Zimmer 202
- **Haßfurt:** 22.09.22
  Ort: Stadtwerk, Augsfelder Straße 6
- **Hofheim:** 29.09.22
  Ort: Obere Sennigstraße 4, VG-Nebengebäude, Bauverwaltung, Zi. 3
- **Zeil am Main:** 15.09.22
  Ort: Stadtwerke, Bamberger Straße 20, Sitzungssaal, Zi. 13 und im
- **UBiZ:** Mo.s bis Do.s, frei vereinbar

Für alle Veranstaltungen ist vorherige Anmeldung erforderlich!

09529.9222-0, info@ubiz.de oder online www.ubiz.de

Die neue Radtouren – Broschüre ist da

Von den Haßbergen bis in den Steigerwald

Die wichtigsten Infos zu den Thementouren.

Alle Touren verlaufen auf offiziellen Radwegen. Deren Beschilderung mit Richtungs- und Kilometerangaben wird von den neuen Routenlogos ergänzt.

Die dünnen grauen Linien in der Karte zeigen das gesamte offizielle Radwegenetz. Sollten Sie eine Tour abkürzen oder verlängern wollen, finden Sie auf diesen Trassen eine sichere und konstante Beschilderung. Die Routen verlaufen zum größten Teil auf baulich getrennten und geteerten Radwegen. Hin und wieder finden sich auch geschotterte Passagen und Radwege, die auf wenig befahrenen Straßen im Mischverkehr außerorts verlaufen.

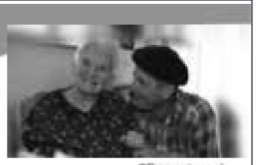
Was ist eigentlich eine Ganerbenburg? Wie waren die Grenzanlagen an der ehemaligen innerdeutschen Grenze aufgebaut? Und was ist genau noch mal ein Andreaskreuz? Antworten auf alle diese Fragen liefert der neue Entdecker Guide, der auf allen Touren an interessanten Orten sowie den Sehenswürdigkeiten entlang der Wege jede Menge spannende Hintergrundinformationen, kuriose Fakten und witzige Geschichten zur Themenroute liefert.

Die Radtouren – Broschüre kann kostenlos zu den Öffnungszeiten im Rathaus der Marktgemeinde Maroldsweisach abgeholt werden.

THEMENTAG DEMENZ

mit Markus Proske

Demenzberater, Humortherapeut,
Buchautor „Der Demenz Knigge"



Montag, 19.09.2022
ab 09:00 Uhr

Pflegenetzwerk Haßberge
Gesundheitsregion

im Sitzungssaal des Landratsamtes Haßberge,
Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt

PROGRAMM

09:00 Uhr - 12:00 Uhr	**INTERAKTIVER DEMENZPFAD INKL. IMPULSVORTRAG FÜR PFLEGESCHULKLASSEN**
14:00 Uhr	**VORTRAG: DEMENZ - HERAUSFORDERNDEM VERHALTEN BESSER BEGEGNEN** *Markus Proske vermittelt die Ursachen von Aggression, Depression und „herausforderndem Verhalten" bei Menschen mit einer Demenzerkrankung und schult den professionellen Umgang mit Konflikten.* ***(2 UE)****
15:30 Uhr	**MÖGLICHKEIT ZUR BEGEHUNG DES INTERAKTIVEN DEMENZPFADES** *Der „Demenz-Pfad" macht erlebbar, was Menschen mit Demenz empfinden, wie verwirrend und beängstigend sie ihre Umwelt wahrnehmen.* *Er umfasst 20 Stationen, bei denen die Teilnehmenden an die Grenzen ihrer körperlichen und geistigen Leistung kommen. Im Selbstversuch sollen die Teilnehmenden sprichwörtlich Demenz „begreifen".* ***(2UE)****
17:00 Uhr	**VORTRAG: HUMOR TROTZT DEMENZ** *Markus Proske erklärt warum Menschen mit Demenz ein positives Umfeld und positive Emotionen brauchen. Humor kann in schwierige Situationen weiterhelfen. Wer die eigene Lebensfreude spürt und trotz Schwierigkeiten und Hürden seine Heiterkeit nicht verliert, der wird mehr in der eigenen Kraft bleiben können und dennoch für Andere ein angenehmer, kraftvoller und erheiternder Begleiter sein.* ***(2UE)****

→ Anmeldung per E-Mail an Vera Ksinski (psp@hassberge.de) oder telefonisch unter der Tel. 09521/27396. Anmeldung für einzelne Programmpunkte möglich.
→ Die Veranstaltungen sind kostenlos.

*** erfüllt die Richtlinien zur Qualifikation von Betreuungsassistenten nach § 53c SGB XI.**

Großübung Vegetations- und Waldbrand am 24.09.2022

Um auf mögliche Waldbrandereignisse in der Region besser vorbereitet zu sein plant die Kreisbrandinspektion des Lkr. Haßberge eine groß angelegte Waldbrandübung in der Umgebung vom Büchelberg. Insgesamt sind über 400 Einsatzkräften aus den unterschiedlichen Hilfsorganisationen aus dem gesamten Landkreis und der Nachbarlandkreise eingebunden. Aus diesem Grund kann es am 24.09. ab 08:00 Uhr zu Behinderungen rund um den Büchelberg kommen.

Im Gebiet der Marktgemeinde Maroldsweisach sind hier vor allem der Ortsbereich von Ditterswind, die Verbindungsstraße Birkenfeld – Ditterswind und die angrenzenden Waldgebiete betroffen. In Ditterswind kann es zu einer kurzzeitigen Vollsperrung der Büchelbergstraße kommen. Der Forstweg in Verlängerung der Brunnengasse, der Forstweg zwischen Ditterswind und Birkach in Richtung Büchelberg, der Forstweg bei Winhausen in Richtung Büchelberg, die komplette Verbindungsstraße von Birkenfeld nach Sulzbach und alle weiteren Zufahrten Richtung Büchelberg sind ab 08:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr komplett für jeglichen Verkehr gesperrt. Dies betrifft auch alle Forstwege zum Büchelberg im Bereich der VG Hofheim.

Wir bitten, diese Sperrungen unbedingt zu beachten, da durch einige realitätsnahe Übungsszenarien ein großes Gefahrenpotential ausgeht. Aufgrund der beengten Platzverhältnisse und des sehr breit ausgedehnten Übungsbereiches bestehen auch keine Möglichkeiten, den übenden Einheiten zuzusehen. Wir danken für Ihr Verständnis und hoffen, die aus der Übung erlangten Kenntnisse nicht in der Realität umsetzen zu müssen!

Für das Planungsteam
Andreas Franz, Kreisbrandinspektor

SEELISCHE GESUNDHEIT IM ALTER

Vortrag von Katrin Jung

Gesundheitsregion
Pflegenetzwerk Haßberge

Donnerstag, 22.09.2022 17 Uhr

im Sitzungssaal des Landratsamtes Haßberge,
Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt

Für viele Menschen ist das höhere Lebensalter eine widersprüchliche Zeit. Auf der einen Seite genießen sie die Freiheit ihre Zeit nach den eigenen Vorstellungen zu gestalten, auf der anderen Seite fühlen sie sich von Pflegebedürftigkeit, chronischer Krankheit und damit einhergehender Abhängigkeit bedroht.
Vor allem seelisch-psychische Veränderungen wie Depressionen oder Demenz stellen den Alltag vor große Herausforderungen.
Wie kann es zu der Entwicklung solcher seelischen Krisen kommen und was kann jede/r einzelne tun, um sich bestmöglich zu schützen und einen guten Umgang damit zu finden?
Dies erklärt Katrin Jung von der Gerontopsychiatrischen Vernetzung Main-Rhön am 22.09.2022 von 17:00 – 18:30 Uhr im Sitzungssaal des Landratsamtes Haßberge.

→ Anmeldung per E-Mail an Vera Ksinski (psp@hassberge.de) oder telefonisch unter der Tel. 09521/27396.
→ Die Veranstaltung ist kostenlos.

Malteser Vorbereitungskurs für Hospizbegleiter

ab Oktober 2022 in Haßfurt

Termine und weitere Informationen:
Malteser Hilfsdienst e.V.,
Hospizbüro Haßfurt, Promenade 37, 97437Haßfurt
hospiz-has@malteser.org ***Tel. 09521-9529900***
T: 09721-930911-32 oder email: hospiz-sw@malteser.org

ab Oktober 2022 in Haßfurt

Termine und weitere Informationen:
Malteser Hilfsdienst e.V.,
Hospizbüro Haßfurt, Promenade 37, 97437Haßfurt
hospiz-has@malteser.org
Tel. 09521-9529900
T: 09721-930911-32 oder email: hospiz-sw@malteser.org

Zusammen leben bis zuletzt

Malteser ...weil Nähe zählt.

Dieser Kurs dient der persönlichen Auseinandersetzung mit den Themen „Leben, Trauern, Sterben und Tod."

Dazu gehört das Bewusstwerden und Annehmen der eigenen Vergänglichkeit und das Reflektieren der damit verbundenen Vorstellungen, Gefühle, Hoffnungen und Ängste.

Wie bewältige ich Trennungs- und Trauerprozesse? Wo liegen meine spirituellen und religiösen Wurzeln, meine innere Zuflucht, wenn alles zusammenbricht? Welchen Sinn hat mein Leben im Angesicht des Todes? Was trägt mich in einer schweren Krise?

In vielfältigen Einzel- und Gruppenübungen gehen wir diesen Fragen nach, um tiefere Einblicke zu gewinnen.

Ein Schwerpunkt liegt darauf, die Achtsamkeit gegenüber sich und Anderen zu schulen. Dieses achtsam sein macht nicht nur jeden Moment des Lebens wertvoll, es ist zugleich eine unabdingbare Voraussetzung im Umgang mit Schwerkranken, Sterbenden und deren Angehörigen.

Des Weiteren stehen Themen der Begleitung Kranker und Sterbender und ihrer Zugehörigen im Vordergrund. Dem Umgang mit demenziell erkrankten Menschen und der Zusammenarbeit mit den Institutionen der Altenhilfe kommt eine besondere Bedeutung zu.

Teilnahmevoraussetzungen sind u.a. psychische und körperliche Stabilität und eigenverantwortlicher Umgang mit den Erfahrungen im Seminarprozess.

Es findet ein vorausgehendes Auswahlgespräch statt.

Nach persönlichen schwerwiegenden Verlusterfahrungen (z.B. Todesfall, Scheidung, Verlust des Arbeitsplatzes) empfehlen wir eine Wartezeit, damit die persönliche Trauer genügend Raum und Zeit hat.

Je nach aktuellen Coronabestimmungen wird der Kurs als Präsenzangebot oder Onlinekurs, verbunden mit Selbststudium stattfinden.

„Was ist das Schwerste von allem?
Was Dir am Leichtesten erscheint:
Mit den Augen sehen, was vor Dir liegt."
J. W. von Goethe

Tag der Wolke im Leisenturm

Am Freitag, den 16. September findet weltweit der „Cloud Appreciation Day" (etwa: Tag der Wertschätzung der Wolke) statt. Zu diesem Anlass ist der Leisenturm in Marbach von 16-18 Uhr als Kreativraum zum Thema Wolken geöffnet. Es darf auf Papier, leeren Postkarten und anderem Material gemalt und gezeichnet werden, der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Außerdem soll der erste Creative Writing-Workshop stattfinden: Zwei ausgewählte Bilder mit Wolken geben den Anlass für kreative Texte, Geschichten oder Gedichte aus den Federn der Anwesenden.

Material sowie Getränke und kleine Snacks gibt es bei Bedarf vor Ort gegen eine Spende für unser Projekt im Leisenturm, gerne darf eigenes Material und/oder ein Beitrag zum Buffet mitgebracht werden.

Anmeldung per Whatsapp-Nachricht bei Kerstin Brückner:
0160/ 95785838 oder per Email an labandadeglianimali@gmail.com.

10 Jahre Erfolgsprogramm Erlebnis Bauernhof

Bauernhofbesuch und Preisschildübergabe im Rahmen der Aktivwochen „Sommer.Erlebnis.Bauernhof."

Jedes bayerische Schulkind soll die Möglichkeit bekommen, einmal in seiner Schulzeit mit der Klasse einen Bauernhof zu besuchen. Das ist das Ziel des Programms „Erlebnis Bauernhof", das vor nunmehr zehn Jahren ins Leben gerufen wurde.

Ein Bauernhof ist ein idealer Lernort für alle Sinne. Neben dem Wissen rund um die Landwirtschaft vermitteln die extra qualifizierten Landwirtinnen und Landwirte spielerisch und lebensnah Alltagskompetenzen. Beim gemeinsamen Getreide mahlen oder versorgen der Tiere erfährt so manches Schulkind, was die Arbeit auf dem Bauernhof bedeutet und woher unsere Lebensmittel kommen. Das stärkt nicht nur die Sozialkompetenz, sondern unterstützt auch die Wertschätzung für Lebensmittel und deren Erzeuger.

Erlebnisbäuerinnen aus dem Landkreis Haßberge gewinnen Jubiläumsschild

660 landwirtschaftliche Betriebe haben sich aktuell in Bayern als Erlebnisbauernhof qualifiziert, stecken viel Herzblut in das Programm und füllen es mit Leben. Seit dem Beginn 2012 nahmen bereits ca. 310.000 Schülerinnen und Schüler bayernweit teil.

Als Dank für das Engagement der Landwirtinnen und Landwirte und anlässlich des Jubiläums wurden Feldrandschilder gestaltet, die unter Erlebnis-Bauernhof-Betrieben verlost wurden. Im Landkreis Haßberge gewannen die Erlebnisbäuerinnen Michaela von der Linden aus Oberaurach und Ute Leyh aus Losbergsgereuth je ein Feldrandschild für ihren Betrieb. Carolin Lenhart, Ansprechpartnerin Erlebnis Bauernhof am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Schweinfurt, überreichte diese im Rahmen der Sommer-Aktivwochen und bedankte sich gleichzeitig für das Engagement und die langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit.

„Mit dem Huhn auf Du und Du" - Angehende Lehrkräfte erleben einen Tag auf dem Bauernhof

Außerdem nahmen im Rahmen der Aktivwochen 12 angehende Lehrkräfte aus den Landkreisen Schweinfurt und Haßberge an einer Weiterbildung des AELF Schweinfurt teil. Auf dem Betrieb Schwemmlein lernten sie aktiv und hautnah das Programm Erlebnis Bauernhof an zahlreichen Beispielen kennen und gewannen einen Einblick in den Alltag eines landwirtschaftlichen Betriebes. Unter dem Motto „Mit dem Huhn auf Du und Du" führte die qualifizierte Erlebnisbäuerin Michaela von der Linden die Lehramtsanwärterinnen und -anwärter durch die Stationen und beantwortete zahlreiche Fragen zur landwirtschaftlichen Produktion und zur täglichen Arbeit auf dem Hof. Carolin Lenhart vom AELF stellte den Bezug des Lernorts Bauernhof zum Lehrplaninhalt heraus und ergänzte: „Landwirtschaft vor Ort unterscheidet sich deutlich vom Schulalltag. Schüler können spüren, fühlen, staunen und begreifen durch ihr eigenes Tun.".

Neben dem Themenschwerpunkt „Huhn" können Pädagogen mit ihren zukünftigen Klassen weitere Lernprogramme, wie z.B. „Vom Korn zum Brot", „Abenteuer Gemüseacker" oder „Von der Milch zur Sahne und zum Käse" auf dem Bauernhof erarbeiten.

Die 12 angehenden Lehrerinnen und Lehrer zeigten sich begeistert von der interaktiven Fortbildung und wollen einen Besuch am Bauernhof gemeinsam mit ihren Klassen zukünftig einplanen. Die Erkenntnis der Hofbesucher: Landwirtschaft ist eine Aufgabe für Experten und es zeigt sich, der Beruf ist Berufung. Das erfährt man vor allem, wenn man es direkt vor Ort erlebt.

Zum Programm

Teilnehmen können alle Schulkinder von der zweiten bis zur zehnten Klasse, alle Förderschul- und Deutschklassen. Das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten übernimmt zweimalig in der Schullaufbahn die Kosten des Besuches.

Weitere Auskünfte und Teilnahmebedingungen finden Lehrkräfte unter www.erlebnis-bauernhof.bayern.de und beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Schweinfurt, Telefon: 09721/808710, E-Mail: poststelle@aelf-sw.bayern.de

LINUS WITTICH präsentiert

URLAUB IN DER HEIMAT

Treffpunkt Deutschland.de

Reiseführer. Reisemagazine. Freizeittipps.

Seeleben mit Surferstyle

Wakeboarden am Brombachsee © Andrea Gaspar-Klein

Hausbesuch bei Wakeboarder Mat Bauer im Fränkischen Seenland

In Absberg im Fränkischen Seenland hat Mat Bauer mit seinem Wakepark ein Paradies für Wassersportler geschaffen – und für sich selbst: Am Brombachsee lebt er zusammen mit seinem Team den Traum vom Surfer-Leben. Für das richtige Flair sorgen Beachbar, Zeltwiese und Sandstrand. Hauptattraktion ist die Wakeboard-Anlage, die auch Kinder schon nutzen können. Die richtige Technik vermitteln Einsteigerkurse, zur Auswahl stehen eine Übungsanlage sowie Bahnen für Fortgeschrittene. Redakteur Kevin Reichelt hat bei seinem „Hausbesuch“ bei Mat Bauer den Selbstversuch gewagt und ist als Anfänger aufs Board gestiegen. **TreffpunktDeutschland.de/fraenkisches-seenland**

Vogelinsel © Hilde Bickel
Altmühlsee-Informationszentrum

Markt Absberg

Staatlich anerkannter Erholungsort zwischen Brombachsee- und Igelsbachsee mit herrlicher Aussicht auf die Seen. Cafes, Gaststätte, Dorfladen, Bäckerei, Metzgerei usw., „Prunothek“ (Kirschenausstellung), Kath. Pfarrkirche im Deutschordensschloss, ev. Christuskirche. Im OT Kalbensteinberg: Rieterkirche mit sehr schönen Kunstschätzen. Vielfältige Freizeitmöglichkeiten bieten die Freizeitanlage Badehalbinsel und Seespitz: Ferien- und Gästeprogramm, Boots- und Fahrradverleih, Liegewiesen mit Sandstränden, Spielplätzen, Minigolf, Bogenschießen, Event-Camp, Lagerfeuer, Wasserski- und Wakeboardpark, FKK-Strand, Rad- und Wanderwege, Hundestrand, Biergärten und Restaurants, Zelt- und Wohnmobilstellplatz. **TreffpunktDeutschland.de/markt-absberg**

Noch mehr auf TreffpunktDeutschland.de
QR-Code scannen und ganz Deutschland entdecken!

WEINPARADIES FRANKEN

Gästeführungen © Weinparadies Franken

Wo der Steigerwald sich sanft in grüne Talebenen senkt, da zieht die Landschaft die Menschen schon seit langer Zeit mit ihrer Schönheit und ihren Annehmlichkeiten an. Auch heute wissen die Bewohner um die Einzigartigkeit ihrer Heimat und laden Sie herzlich ein, dieses Glück mit ihnen zu teilen. Erkunden Sie auf dem Weinparadiesweg ursprüngliche Landschaften, den Bullenheimer Berg mit der Kunigundenkapelle, die Weinparadiesscheune und den Hüttenheimer Tannenberg. Genießen Sie die grandiose Fernsicht und die fränkische Gastlichkeit.
TreffpunktDeutschland.de/weinparadies-franken

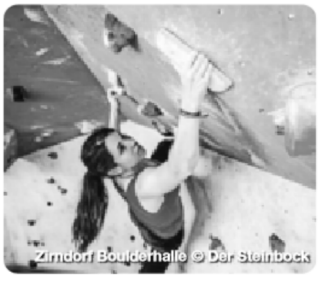
Einkehrmöglichkeiten © Weinparadies Franken

© Weinparadies Franken

LANDKREIS FÜRTH

Bürgerlebniszentrum Cadolzburg © A. Gaspar-Klein

Naturlandschaft und Stadtflair – Landkreis Fürth entdecken. Im fränkische Landkreis Fürth, bei dem Städtedreieck Nürnberg, Fürth und Erlangen gelegen, gibt es viele Erlebnisse zu entdecken. Auf den zahlreichen Rad- und Wanderwegen durch das bezaubernde Biberttal oder den verträumten Zenngrund lässt sich der Landkreis entdecken. An Schlecht-Wetter können sich Besucher und Besucherinnen den Indoor Aktivitäten zuwenden. Genieß den Tag mit einem Spaziergang durch die historischen Räume des Faber-Castell Schlosses, mit Erholung in der Palm Beach Saunawelt oder mit einem Abend in den urigen Restaurants der Region. **TreffpunktDeutschland.de/fuerth-landkreis**



Zirndorf Boulderhalle © Der Steinbock

Zirndorf Museum © Zirndorf Museum

O'druckt is!

Wir drucken

Ihre Festwerbung

Plakate
50 Stück, DIN A2
35 €

Flyer
1000 Stück, DIN A6
21 €

Bauzaunbanner
340 x 173 cm
64 €

PVC-Banner
mit Ösen, 2 x 1 m
28 €

Alle Preisangaben inkl. MwSt. & Versand
bei Onlinebestellung mit PDF-Daten

LW-FLYERDRUCK.DE
09191 72 32 88
www.LW-flyerdruck.de
info@lw-flyerdruck.de
Peter-Henlein-Straße 1
91301 Forchheim

Gut beDACHt und vieles mehr!

RUND UMS HOLZ

Zimmerei Rainer Schnitzer

Dachstühle
Bedachungen
Anbauten
Umbauten
Spenglerarbeiten
Altbauten
Fußböden
Holzdecken
Balkone
Carports

Unterelldorf 8 - 96145 Seßlach - Telefon: 09569 567

D. FRICKE GMBH

Seit 1966 Spezialbetrieb rund um den Kanal

Mörikestraße 1–3 · 96465 Neustadt b. Cob.
Tel.: 09568 8908-0 · Fax: 09568 8908-66
Mobil: 0170 8300487
E-Mail: fricke-kanal@t-online.de
Homepage: www.fricke-kanal.de

- Kanalreinigung
- TV-Inspektion
- Dichtheitsprüfung
- Kanalortung
- Kanal- und Rohrsanierung
- Fräsarbeiten
- Abscheiderentleerung
- Generalinspektion
- Grubenentleerung
- Schlammabfuhr von flüssigen Stoffen jeder Art

HOTEL BREITENBACHER HOF

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Zum farbenprächtigen Herbst
in den Schwarzwald
sicher, herzlich und einfach gut!

Wochenpauschale Halbpension
7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper
p. P. ab € 514,-

Wochenpauschale garni
nur mit Frühstück p. P. ab € 420,-

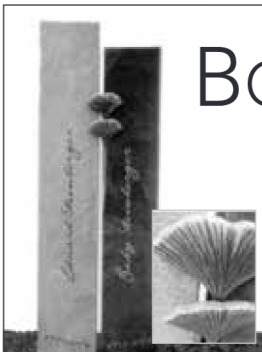
Die kleine Auszeit
von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
2 Nächte p. P. ab € 205,-

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!



BORZEL GRABMALE

96145 Gemünda
Heldburger Str. 31
Tel. 09567/288
borzel-grabmale@t-online.de

Unsere große Grabmalausstellung finden
Sie in Gemünda, direkt an der Hauptstraße.

Macht Krach.

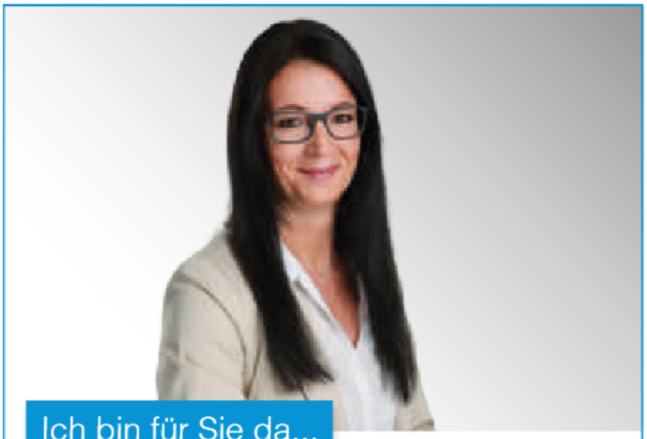
Macht Hoffnung.

Viele haben das ganze Jahr nicht genug zu essen. Spenden Sie Saatgut.
brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Nicole Kraus

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Mobil: 0151 52046086
n.kraus@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Lebensberatung & Trauerbewältigung für Frauen, Tel: 09567 2970130. Hausbesuche von zertifizierter Beraterin.

Mit einer Kleinanzeige
zu Ihrem Glück.
anzeigen.wittich.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Immobilien

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Tel. 09521-6980
Feustel Immobilien
seit 1981
www.feustel-immobilien.de
SIE VERKAUFEN?
WIR SUCHEN:
Häuser, Wohnungen, Grundstücke ...
Bitte alles anbieten!
Feustel Immobilien in Haßfurt seit 1981
Tel. 09521-6980

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Zeitungszusteller m/w/d

Zustellergesuch für das Mitteilungsblatt vom Markt Maroldsweisach „**Zeilberg-Echo**“

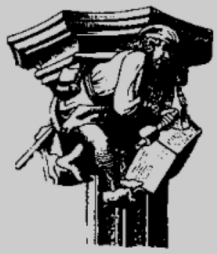
• Geroldswind (60 Exemplare)

Interessiert?
Sie sind 14-täglich am **Mittwoch und/oderDonnerstag und/oder Freitag für uns tätig.**

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner.

Bewerbungen bitte
telefonisch unter: **09191/7232-40 oder -27**
oder
per E-Mail: vertrieb@wittich-forchheim.de
per WhatsApp: 0177 9159845
online unter: zusteller.wittich-forchheim.de

LINUS WITTICH Medien KG
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim



VOGT
STEINMETZBETRIEB
GRABMALE
ALLER ART
NATURSTEIN- UND
BILDHAUERARBEITEN
Ermershausen
Tel. 09532 8037

HÖHN
Bestattungen
Unterelldorf 49 · 96145 Seßlach

„Eine helfende Hand ist so kostbar, wenn man sie braucht.“

Wir sind jederzeit für Sie da!

Telefon: 09569-434
Mobil: 0171-7036534
www.hoehn-bestattungen.de